

# **Handbuch Insolvenzrecht**

Frege / Keller / Riedel

9., völlig neu bearbeitete Auflage 2022

ISBN 978-3-406-77237-5

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](http://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Frege/Keller/Riedel  
Handbuch Insolvenzrecht

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# **Handbuch Insolvenzrecht**

von

**Dr. Michael C. Frege**

Rechtsanwalt in  
Frankfurt a. M./Berlin/Leipzig  
Fachanwalt für Insolvenzrecht

**Ulrich Keller**

Professor an der Hochschule  
für Wirtschaft und Recht Berlin  
Fachbereich Rechtspflege

**Ernst Riedel**

Dipl.-Rpfl. (FH), Dozent an der  
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege  
Fachbereich Rechtspflege, Starnberg

**beck-shop.de**  
**DIE FACHBUCHHANDLUNG**



Zitiervorschlag:  
Frege/Keller/Riedel, Insolvenzrecht 3.10



[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 77237 5

© 2022 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck: Westermann Druck Zwickau GmbH  
Crimmitschauer Straße 41, 08058 Zwickau

Satz: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen

Umschlaggestaltung: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen



Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## **Vorwort zur 9. Auflage**

Die neunte Auflage des vorliegenden Handbuchs ist von vielerlei Umwälzungen des Insolvenz- und Sanierungsrechts geprägt. Gerade die so genannte Corona-Pandemie der letzten Monate und des vergangenen Jahres gab zu Rechtsentwicklungen Anstoß, die das Insolvenz- und Sanierungsrecht grundlegend betrafen. Die temporäre Aussetzung der Insolvenzantragspflicht des § 15a InsO, geknüpft an unterschiedliche Voraussetzungen für verschiedene Zeitabschnitte, durch das COVInsAG vom 27. März 2020 mit all seinen Änderungen, führte zu einem Abflauen der Insolvenzverfahren, was gesamtwirtschaftlich vordergründig zu begüßen ist, den Insolvenzrechtler aber misstrauisch werden lässt.

Das COVInsAG ist in der Neueauflage selbstverständlich berücksichtigt. Gleichermaßen gilt natürlich für die Änderungen des SanInsFoG vom 22. Dezember 2020 sowie die weitere Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens durch das Gesetz vom selben Tag. Die Verfahren des seit 1. Januar 2021 geltenden Unternehmensstabilisierungs- und Restrukturierungsgesetzes (StaRUG) sind in Kapitel 2 zu Teil 1 komprimiert dargestellt, in den übrigen Kapiteln wird auf einzelne Regelungen des StaRUG verwiesen, soweit sie im Zusammenhang mit dem Insolvenzverfahren Bedeutung haben. Bewusst werden die verschiedenen gerichtlichen Verfahren des StaRUG nicht umfassend dargestellt, da es sich bei diesem Gesetz um kein insolvenzrechtliches Gesetz handeln soll, sondern um eines der Restrukturierungen zur Vermeidung einer Insolvenz. Anliegen des Handbuchs der Rechtspraxis ist es aber, genuin für das Insolvenzverfahren eine Handreichung mit Mustern und Erläuterungen für die gerichtliche Praxis zu bieten. Wie bereits im Vorwort zur achten Auflage muss auch hier betont werden, dass sämtliche Muster für gerichtliche Entscheidungen und Verfügungen wie auch für Anträge oder Berichte selbst erarbeitet sind, sie entstammen nicht elektronischen Datenbanken und Verarbeitungsprogrammen, wie sie bei den Gerichten einiger Bundesländer verwendet werden (müssen). Das Handbuch enthält damit mehr als individuell erstellte 185 Musterentscheidungen, Verfügungen, Berichte oder Anträge.

Die neunte Auflage stellt unter Beachtung all dieser Neuregelungen eine völlige Neubearbeitung des Werkes dar. Es wurde in allen Teilen und Kapiteln vollständig überarbeitet und aktualisiert, einige Kapitel mussten neu gegliedert, andere völlig neu geschrieben werden. Damit ging auch die Neuordnung der Randziffern einher. Neben den genannten Gesetzen waren natürlich die weiteren Rechtsänderungen im Insolvenz- und Sanierungsrecht seit der achten Auflage einzuarbeiten, ferner die umfangreichen Änderungen des Vollstreckungsrechts, etwa durch das Pfändungsschutzkonto-Fortentwicklungsgegesetz vom 22. November 2020 oder durch das Gerichtsvollzieherschutzgesetz vom 7. Mai 2021.

Bei der Bearbeitung der Neueauflage danken die Autoren der sachkundigen Mitarbeit von Frau Rechtsanwältin Dr. Charlotte Schildt sowie Herrn Rechtsanwalt Dr. Georg Faude, Herrn Rechtsanwalt Joachim Kühne und Herrn Rechtsanwalt Niklas Lütcke, die vor allem die Kapitel zum Insolvenzplanverfahren und zur Eigenverwaltung, sowie die Abschnitte zur Stellung der Gläubiger und des Gläubigerausschusses betreut haben. Mit der Berücksichtigung aktueller Literatur und Rechtsprechung befindet sich die neunte Auflage auf dem Stand vom September 2021.

Die Bewältigung der praktischen Probleme am Insolvenzgericht, in der Insolvenzverwaltung aber auch für Gläubiger ist nach wie vor Zielsetzung des Buches.

Frankfurt am Main, Berlin und Starnberg,  
im Februar 2022

Michael C. Frege  
Ulrich Keller  
Ernst Riedel

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Inhaltsübersicht

Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	XV
Abkürzungsverzeichnis .....	LXIII
Literaturverzeichnis .....	LXIX

### Teil 1.

#### Einleitung – Allgemeine Grundsätze des Insolvenzrechts

Kapitel 1. Grundfragen des Insolvenzrechts .....	3
I. Der Regelungszweck des Insolvenzverfahrens .....	3
II. Zur Geschichte des Insolvenzrechts .....	6
III. Internationalisierung des Insolvenzrechts .....	14
IV. Allgemeine Verfahrensgrundsätze .....	16
Kapitel 2. Insolvenzverfahren und Restrukturierungssachen .....	25
I. Die Sanierung des Unternehmens als gemeinsames Verfahrensziel .....	25
II. Sanierungsmaßnahmen im gerichtlichen Verfahren .....	25
III. Die Restrukturierung nach dem StaRUG .....	27
Kapitel 3. Anwendung von Zivilprozeßordnung und Gerichtsverfassungsgesetz ..	38
I. Entsprechende Anwendung der Zivilprozeßordnung .....	38
II. Abweichungen von den Vorschriften der Zivilprozeßordnung ..	43
III. Anwendung des Gerichtsverfassungsgesetzes .....	64
IV. Rechtlches Gehör im Insolvenzverfahren .....	69
Kapitel 4. Prozesskostenhilfe im Insolvenzverfahren und Stundung der Kosten des Insolvenzverfahrens .....	73
I. Allgemeine Anwendung der §§ 114 ff. ZPO .....	73
II. Stundung der Kosten des Insolvenzverfahrens nach §§ 4a ff. InsO	76
III. Prozesskostenhilfe für den Insolvenzverwalter .....	98
Kapitel 5. Auskunft und Akteneinsicht im Insolvenzverfahren .....	102
I. Bedeutung der Auskunft in der Praxis der Insolvenzgerichte .....	102
II. Anwendung des § 299 ZPO im Insolvenzverfahren .....	106
III. Auskunft und Akteneinsicht im Insolvenzeröffnungsverfahren ..	108
IV. Auskunft und Akteneinsicht im eröffneten Insolvenzverfahren ..	113
V. Auskunft und Akteneinsicht an Behörden durch Amtshilfe .....	114
VI. Umfang der Akteneinsicht und Ausschluss von der Einsicht .....	115
VII. Entscheidungszuständigkeit zur Gewährung der Akteneinsicht ..	116
VIII. Aktenversendung .....	117
Kapitel 6. Die funktionelle Zuständigkeit im Insolvenzverfahren .....	119
I. Die funktionellen Zuständigkeiten am Insolvenzgericht .....	119
II. Zuständigkeit im Regelinsolvenzverfahren .....	123
III. Zuständigkeit in den besonderen Verfahren der Insolvenzordnung .....	128
Kapitel 7. Rechtsmittel im Insolvenzverfahren .....	133
I. Das allgemeine Rechtsmittel der sofortigen Beschwerde, § 6 InsO .....	133
II. Rechtsmittel gegen Rechtspflegerentscheidungen .....	139

## Inhaltsübersicht

---

III. Anfechtung der Stimmrechtsentscheidung nach § 18 Abs. 3 RPflG .....	140
IV. Rechtbehelfsbelehrung nach § 232 ZPO .....	142
Kapitel 8. Die Register- und Aktenführung .....	145
I. Rechtsgrundlagen .....	145
II. Allgemeine Regelungen zur Aktenführung .....	145
III. Registerführung in Insolvenzsachen .....	147
IV. Aufbewahrung und Vernichtung der Akten .....	149
Kapitel 9. Die Insolvenzstatistik .....	153
I. Bedeutung der Insolvenzstatistik .....	153
II. Rechtsgrundlagen .....	154
III. Systematik der Meldepflichten .....	154
IV. Adressat der Meldungen und Meldefristen .....	155
V. Inhalt der Meldungen .....	156
<b>Teil 2.</b>	
<b>Das Insolvenzeröffnungsverfahren</b>	
Kapitel 1. Verfahrensgrundsätze und Zuständigkeit des Insolvenzgerichts .....	163
I. Verfahrensgrundsätze .....	163
II. Ausschließliche Zuständigkeit des Insolvenzgerichts .....	163
III. Die Örtliche Zuständigkeit .....	165
IV. Kompetenzkonflikte .....	170
V. Internationale Zuständigkeit .....	173
Kapitel 2. Insolvenzfähigkeit des Schuldners .....	175
I. Rechtliche Bedeutung .....	175
II. Einzelfragen .....	175
Kapitel 3. Insolvenzgründe .....	178
I. Vorbemerkungen .....	178
II. Zahlungsunfähigkeit .....	179
III. Drohende Zahlungsunfähigkeit gemäß § 18 InsO .....	186
IV. Überschuldung .....	187
Kapitel 4. Der Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens .....	199
I. Antragserfordernis .....	199
II. Der Antrag als Prozesshandlung .....	199
III. Form und Inhalt .....	200
IV. Gläubigerantrag .....	202
V. Besonderheiten bei Kreditinstituten, Versicherungen und Bausparkassen .....	212
VI. Schuldnerantrag .....	212
VII. Antragsrücknahme und sonstige Erledigung des Eröffnungsantrags .....	219
Kapitel 5. Gerichtliche Prüfung des Eröffnungsantrags .....	224
I. Grundsätze .....	224
II. Zulässigkeitsprüfung beim Eigenantrag .....	227
III. Zulässigkeitsprüfung beim Fremdantrag .....	229
IV. Gewährung rechtlichen Gehörs .....	230
V. Prüfung der Begründetheit des Eröffnungsantrags .....	233
VI. Die Schutzschrift im Insolvenzeröffnungsverfahren .....	272

## Inhaltsübersicht

Kapitel 6. Sicherungsmaßnahmen im Insolvenzeröffnungsverfahren .....	277
I. Vorbemerkungen .....	277
II. Grundnorm § 21 Abs. 1 InsO .....	277
III. Die vorläufige Insolvenzverwaltung .....	285
IV. Weitere Sicherungsmittel .....	305
Kapitel 7. Die Entscheidung des Insolvenzgerichts .....	319
I. Allgemeines .....	319
II. Entscheidung über die Zulässigkeit .....	319
III. Entscheidung über die Begründetheit .....	320
IV. Abweisung mangels Masse .....	320
V. Die Eröffnung des Insolvenzverfahrens .....	329
 <b>Teil 3.</b>	
<b>Das eröffnete Insolvenzverfahren</b>	
Kapitel 1. Die Beteiligten des Insolvenzverfahrens .....	345
I. Das Insolvenzgericht .....	345
II. Der Insolvenzschuldner .....	356
III. Die Stellung der Gläubiger im Insolvenzverfahren .....	374
IV. Rechtsstellung, Befugnisse und Pflichten des Insolvenzverwalters .....	399
V. Der Gläubigerausschuss .....	478
VI. Gläubigerversammlung .....	523
Kapitel 2. Die Insolvenzmasse .....	541
I. Begriff der Insolvenzmasse .....	541
II. Inbesitznahme durch den Verwalter .....	541
III. Umfang der Insolvenzmasse .....	542
IV. Sicherung und Bewertung der Insolvenzmasse .....	551
V. Einbeziehung von Gläubigerversammlung und Insolvenzgericht ..	567
Kapitel 3. Die Insolvenzanfechtung .....	571
I. Grundtatbestand .....	571
II. Tatbestände der Insolvenzanfechtung .....	576
III. Gläubigerbenachteiligung .....	580
IV. Unmittelbare und mittelbare Gläubigerbenachteiligung .....	585
V. Bargeschäft .....	586
VI. Teilanfechtung .....	590
VII. Anfechtungsgegner .....	590
VIII. Rechtsfolgen, Verzinsung des Anfechtungsanspruchs .....	591
IX. Rechtsweg .....	591
X. Die besondere Insolvenzanfechtung .....	592
XI. Die Vorsatzanfechtung .....	600
XII. Schenkungsanfechtung .....	605
XIII. Kapitalerhaltende Anfechtung .....	607
XIV. Verjährung des Anfechtungsanspruches .....	616
Kapitel 4. Aussonderung und Absonderung .....	617
I. Aussonderung .....	617
II. Absonderung .....	620
Kapitel 5. Die Anmeldung der Insolvenzforderungen zum Verfahren .....	629
I. Wirkungen der Anmeldung .....	629
II. Anmeldung einzelner Insolvenzforderungen .....	630
III. Das Verfahren der Forderungsanmeldung .....	637

## Inhaltsübersicht

---

IV. Die Behandlung der Forderungsanmeldungen .....	646
V. Anmeldung nachrangiger Insolvenzforderungen .....	655
 Kapitel 6. Forderungsprüfung .....	658
I. Grundlagen .....	658
II. Allgemeiner Prüfungstermin .....	658
III. Besonderer Prüfungstermin .....	659
IV. Schriftliche Forderungsprüfung .....	662
V. Das Verfahren der Forderungsprüfung .....	664
VI. Besonderheiten beim Widerspruch des Schuldners .....	676
 Kapitel 7. Verfahrensbeendigung .....	681
I. Allgemeines .....	681
II. Abschlagsverteilung .....	681
III. Die Schlussverteilung .....	686
IV. Die Nachtragsverteilung .....	735
 Kapitel 8. Einstellung des Verfahrens .....	739
I. Allgemeines .....	739
II. Einstellung mangels Masse .....	739
III. Einstellung auf Grund Masseunzulänglichkeit .....	746
IV. Einstellung wegen Wegfalls des Eröffnungsgrunds .....	757
V. Einstellung mit Zustimmung der Gläubiger .....	761
 Kapitel 9. Erteilung vollstreckbarer Tabellenauszüge .....	765
I. Vollstreckung nach Verfahrensbeendigung .....	765
II. Vereinfachter Titelerwerb .....	765
III. Zwangsvollstreckung aus dem Insolvenzplan .....	769
 <b>beck-shop.de</b>	
<b>Teil 4.</b>	
<b>Das Insolvenzplanverfahren und die Eigenverwaltung</b>	
 Kapitel 1. Das Insolvenzplanverfahren .....	774
I. Einleitung .....	774
II. Vorschriften zur Aufstellung und zum Inhalt des Insolvenzplanes ..	777
III. Struktur und Inhalt des Insolvenzplanes .....	782
IV. Vorprüfung des Insolvenzplanes und Stellungnahmen .....	787
V. Annahme und Bestätigung des Insolvenzplanes .....	793
VI. Wirkung des bestätigten Planes, Überwachung der Planerfüllung ..	805
VII. Praktische Hinweise .....	807
 Kapitel 2. Das Verfahren der Eigenverwaltung .....	822
I. Einleitung .....	822
II. Rechtsstellung des Schuldners im Verfahren der Eigenverwaltung ..	828
III. Die Eigenverwaltung im Eröffnungsverfahren (§§ 270b ff. InsO) ..	834
IV. Das Schutzschirmverfahren (§ 270d InsO) .....	840
 <b>Teil 5.</b>	
<b>Das Verfahren zur Erteilung der Restschuldbefreiung</b>	
 Kapitel 1. Grundlagen der Restschuldbefreiung .....	851
I. Rechtliche und Wirtschaftliche Ausgangssituation .....	851
II. Grundüberlegungen zur Restschuldbefreiung .....	852
 Kapitel 2. Das Verfahren der Restschuldbefreiung .....	858
I. Überblick zum Verfahrensablauf .....	858
II. Allgemeine Zugangsvoraussetzungen .....	860

## Inhaltsübersicht

III. Der Antrag auf Erteilung der Restschuldbefreiung .....	864
IV. Die Eingangentscheidung zur Restschuldbefreiung .....	872
V. Die Entscheidung zur Restschuldbefreiung nach dem Schlusstermin .....	881
VI. Der Ablauf des Restschuldbefreiungsverfahrens .....	894
VII. Die Erteilung der Restschuldbefreiung .....	918

### Teil 6. Verbraucherinsolvenz

Kapitel 1. Grundlagen des Verbraucherinsolvenzverfahrens .....	932
I. Abgrenzung zum Regelinsolvenzverfahren .....	932
II. Einbezogener Personenkreis .....	933
III. Übersicht: Verfahrensablauf .....	934
Kapitel 2. Eröffnungsantrag .....	935
I. Eröffnungsantrag des Schuldners .....	935
II. Eröffnungsantrag eines Gläubigers .....	941
Kapitel 3. Gerichtliches Schuldenbereinigungsverfahren .....	943
I. Voraussetzungen .....	943
II. Ruhen des Eröffnungsverfahrens .....	945
III. Zustellung des Schuldenbereinigungsplans .....	947
IV. Gläubigerreaktionen .....	949
V. Änderung des Schuldenbereinigungsplans .....	949
VI. Zustimmungsersetzung .....	951
VII. Planannahme .....	956
Kapitel 4. Eröffnetes Verbraucherinsolvenzverfahren .....	958

### Teil 7.

#### Besonderheiten der Nachlassinsolvenz

Kapitel 1. Das System nachlassrechtlicher Haftungsbeschränkung .....	960
I. Die Erbenhaftung im Bürgerlichen Recht .....	960
II. Standort und Bedeutung der Nachlassinsolvenz .....	962
Kapitel 2. Besonderheiten des Nachlassinsolvenzverfahrens .....	964
I. Allgemeine Verfahrensgrundsätze .....	964
II. Besonderheiten im materiellen Insolvenzrecht .....	978

### Teil 8.

#### Besonderheiten der Genossenschaftsinsolvenz

Kapitel 1. Grundstrukturen der Genossenschaftsinsolvenz .....	982
I. Die wirtschaftliche Bedeutung der Genossenschaft .....	982
II. Rechtsquellen zur Genossenschaftsinsolvenz .....	983
Kapitel 2. Besonderheiten des Genossenschaftsinsolvenzverfahrens .....	985
I. Besonderheiten des Regelinsolvenzverfahrens .....	985
II. Besonderheiten bei Insolvenzplan und Eigenverwaltung .....	989
Kapitel 3. Die Nachschusspflicht der Genossen .....	991
I. Grundlagen zur Nachschusspflicht .....	991
II. Das Verfahren der Feststellung und der Vollstreckbarkeit .....	995

## Inhaltsübersicht

---

### Teil 9.

#### Vergütung im Insolvenzverfahren und Kosten des Insolvenzverfahrens

Kapitel 1. Vergütung im Insolvenzverfahren .....	1009
I. Grundlagen zur Vergütung des Insolvenzverwalters .....	1009
II. Die Bestimmung der Vergütung des Insolvenzverwalters .....	1013
III. Das Verfahren der Vergütungsfestsetzung .....	1032
IV. Die Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters .....	1041
V. Vergütung in besondere Verfahrensarten .....	1051
VI. Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses .....	1056
Kapitel 2. Gerichtskosten des Insolvenzverfahrens .....	1060
I. Kostenschuldner, Gegenstandswert und Kostenansatz .....	1060
II. Die Gebührentatbestände des Gerichtskostengesetzes .....	1067
III. Die Entschädigung des Sachverständigen .....	1072
Kapitel 3. Kosten des Gerichtsvollziehers im Insolvenzverfahren .....	1074
I. Allgemeine Geltung des Gerichtsvollzieherkostengesetzes .....	1074
II. Die Gebührentatbestände des Gerichtsvollzieherkostengesetzes ..	1074
Kapitel 4. Rechtsanwaltsgebühren im Insolvenzverfahren .....	1077
I. Allgemeine Geltung der Bundesrechtsanwaltsgebührenordnung ..	1077
II. Die Gebührentatbestände des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes ..	1077

### Teil 10.

#### Internationales Insolvenzrecht

Kapitel 1. Überblick .....	1084
I. Der Begriff des Internationalen Insolvenzrechts .....	1084
II. Rechtsgrundlagen .....	1084
III. Internationale Zuständigkeit der Insolvenzgerichte .....	1086
Kapitel 2. Wirkungserstreckung eines ausländischen Verfahrens auf das deutsche Inland .....	1089
I. Wirkungserstreckung durch Anerkennung .....	1089
II. Anerkennungsvoraussetzungen .....	1090
III. Verfahren der Anerkennung .....	1091
IV. Umfang der Wirkungserstreckung .....	1091
Kapitel 3. Vollstreckung ausländischer Insolvenzentscheidungen .....	1096
I. Autonomes Recht .....	1096
II. EU-Verordnung .....	1096
Kapitel 4. Beteiligung inländischer Gläubiger am ausländischen Verfahren .....	1097
I. Allgemeines .....	1097
II. Mitteilung der Verfahrenseröffnung .....	1097
III. Forderungsanmeldung .....	1097
Kapitel 5. Aufgaben des inländischen Insolvenzgerichts aufgrund einer ausländischen Verfahrenseröffnung .....	1099
I. Allgemeines .....	1099
II. Sicherungsmaßnahmen .....	1099
III. Veröffentlichungen .....	1100
IV. Registereintragungen .....	1101
Kapitel 6. Inländisches Partikularinsolvenzverfahren .....	1103
I. Begriff .....	1103

## **Inhaltsübersicht**

---

II. Voraussetzungen .....	1103
III. Zuständigkeit .....	1105
IV. Antragsrecht .....	1105
V. Prüfung der Eröffnungsvoraussetzungen .....	1106
VI. Eröffnung des Partikularinsolvenzverfahren .....	1107
 Kapitel 7. Wirkungserstreckung eines inländischen Insolvenzverfahrens im Ausland .....	1113
I. Universalitätsanspruch des deutschen Rechts .....	1113
II. Inländische Rechtsfolgen .....	1113
III. Ausländische Rechtsfolgen .....	1114
IV. Besonderheiten eines inländischen Verfahrens mit Auslandsbezug	1114

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	LXIII
Literaturverzeichnis .....	LXIX

### Teil 1. Einleitung – Allgemeine Grundsätze des Insolvenzrechts

Kapitel 1. Grundfragen des Insolvenzrechts .....	3
I. Der Regelungszweck des Insolvenzverfahrens .....	3
1. Der Zweck des Insolvenzrechts im Wirtschaftsleben .....	3
2. Die Einordnung des Insolvenzrechts in die allgemeine Rechtsordnung .....	5
II. Zur Geschichte des Insolvenzrechts .....	6
1. Vom römischen Recht zur Konkursordnung .....	6
2. Insolvenzrechtsreform und Insolvenzordnung .....	8
III. Internationalisierung des Insolvenzrechts .....	14
1. Universalitätsprinzip und Territorialprinzip .....	14
2. Die Europäische Verordnung über Insolvenzverfahren .....	15
IV. Allgemeine Verfahrensgrundsätze .....	16
1. Die Stellung des Insolvenzverfahrens im Zivilrecht .....	16
2. Entscheidungskompetenzen des Insolvenzgerichts .....	16
3. Haftungsverwirklichung für die Gläubiger .....	17
4. Das Prinzip der gleichmäßigen Befriedigung der Gläubiger .....	17
5. Die Selbstverwaltungsorgane in der Insolvenz .....	18
a) Grundsatz der Gläubigerautonomie .....	18
b) Der Insolvenzverwalter .....	18
c) Die Gläubigerversammlung .....	19
d) Der Gläubigerausschuss .....	20
6. Die Insolvenzmasse als Haftungsobjekt für die Insolvenzgläubiger .....	21
a) Die rechtliche und wirtschaftliche Bedeutung der Insolvenzmasse .....	21
b) Der Umfang der Insolvenzmasse .....	21
c) Die Geschäftsbücher des Schuldners .....	22
d) Das Handelsgeschäft des Schuldners .....	23
e) Die Bereinigung der Insolvenzmasse .....	23
7. Anmeldepflicht der Insolvenzgläubiger .....	24
Kapitel 2. Insolvenzverfahren und Restrukturierungssachen .....	25
I. Die Sanierung des Unternehmens als gemeinsames Verfahrensziel .....	25
II. Sanierungsmaßnahmen im gerichtlichen Verfahren .....	25
1. Die Sanierungsfähigkeit als betriebswirtschaftliche Voraussetzung .....	25
2. Sanierungsmaßnahmen im Insolvenzverfahren .....	26
3. Literatur zu Sanierung und Restrukturierung .....	27
III. Die Restrukturierung nach dem StaRUG .....	27
1. Außergerichtliche Restrukturierung und gerichtliche Instrumente .....	27

## Inhaltsverzeichnis

---

2. Die außergerichtliche Restrukturierung .....	28
a) Aufbau und Inhalt eines Restrukturierungsplans .....	28
b) Das Verfahren der Planabstimmung .....	30
c) Die Wirkungen des Restrukturierungsplans .....	31
3. Die Instrumente der Stabilisierungs- und Restrukturierungsrahmens .....	31
a) Allgemeine Verfahrensvoraussetzungen .....	31
b) Der Restrukturierungsbeauftragte und der Gläubigerbeirat	32
c) Die gerichtliche Planabstimmung .....	33
d) Die gerichtliche Vorprüfung eines Restrukturierungsplans .....	34
e) Die Anordnung von Stabilisierungsmaßnahmen .....	34
d) Die gerichtliche Planbestätigung .....	36
4. Das Verfahren der Sanierungsmoderation .....	37
Kapitel 3. Anwendung von Zivilprozessordnung und Gerichtsverfassungsgesetz ..	38
I. Entsprechende Anwendung der Zivilprozessordnung .....	38
1. Verweisung auf die Zivilprozessordnung durch § 4 InsO .....	38
2. Vorschriften über den Gerichtsstand .....	38
3. Parteifähigkeit, Prozessfähigkeit, Vertretung im Verfahren .....	39
4. Vorschriften des Kostenwesens .....	39
a) Bestimmung des Gegenstandswerts .....	39
b) Kostentragungspflicht des Schuldners .....	39
5. Ausschließung und Ablehnung der Gerichtspersonen .....	40
a) Allgemeine Anwendung der Zivilprozessordnung .....	40
b) Befangenheit der Organe des Insolvenzgerichts .....	41
6. Die virtuelle Teilnahme an gerichtlichen Terminen nach § 128a ZPO .....	42
7. Anwendbarkeit der Vorschriften des Achten Buchs der ZPO ..	42
II. Abweichungen von den Vorschriften der Zivilprozessordnung ..	43
1. Der Grundsatz der Amtsermittlung .....	43
2. Schriftliche Durchführung des Insolvenzverfahrens .....	44
a) Grundsatz der Mündlichkeit .....	44
b) Voraussetzungen der schriftlichen Durchführung .....	44
c) Schriftliche Durchführung der Gläubigerversammlungen ..	45
d) Beschlussfassung des Gerichts .....	46
e) Muster: Beschluss zur Anordnung des mündlichen Verfahrens .....	46
3. Entscheidungen des Insolvenzgerichts .....	47
a) Verfügungen und Beschlüsse .....	47
b) Begründung gerichtlicher Entscheidungen .....	47
4. Die Zustellung im Insolvenzverfahren .....	47
a) Zustellung von Amts wegen nach § 8 Abs. 1 InsO .....	47
b) Die Arten der Zustellung .....	48
aa) Zustellung durch Aushändigung .....	49
bb) Zustellung von elektronischen Dokumenten gegen Empfangsbekenntnis .....	49
cc) Zustellung durch Einschreiben mit Rückschein .....	50
dd) Zustellung mit Zustellungsurkunde .....	50
ee) Zustellung durch Aufgabe zur Post .....	51
c) Die Wahl der Zustellungsart .....	52
d) Zustellung des Schuldenbereinigungsplans nach § 307 Abs. 1 Satz 3 InsO .....	52

## Inhaltsverzeichnis

e) Übertragung der Zustellung auf den Insolvenzverwalter nach § 8 Abs. 3 InsO .....	53
5. Die Öffentliche Bekanntmachung im Insolvenzverfahren .....	54
a) Bedeutung und Zweck der öffentlichen Bekanntmachung	54
aa) Die materiellrechtliche Warnfunktion der öffentlichen Bekanntmachung .....	54
bb) Die verfahrensrechtliche Gewährleistung der Verfahrensbeteiligung .....	55
b) Öffentlich bekanntzumachende Tatsachen und Entscheidungen .....	55
aa) Besondere gesetzliche Anordnung der öffentlichen Bekanntmachung .....	55
bb) Pressemitteilungen .....	56
c) Das Verhältnis zwischen öffentlicher Bekanntmachung und Zustellung .....	56
d) Der Ort der öffentlichen Bekanntmachung .....	57
aa) Das Internet als amtliches Verkündungsblatt nach § 9 Abs. 1 Satz 1 InsO .....	57
bb) Die zusätzliche Bekanntmachung im Bundesanzeiger .....	57
cc) Veröffentlichung in Tageszeitungen .....	57
dd) Die Kosten der öffentlichen Bekanntmachung .....	58
e) Die Verordnung zur öffentlichen Bekanntmachung in Insolvenzverfahren .....	58
aa) Technische Anforderungen an die Internetbekanntmachung .....	59
bb) Löschungsfristen .....	59
cc) Sicherstellung des Zugangs zum Internet durch das Gericht .....	59
f) Inhaltliche Angaben der öffentlichen Bekanntmachung .....	59
aa) Die Bezeichnung des Schuldners .....	60
bb) Die Bezeichnung des Insolvenzverwalters .....	61
cc) Die Angabe eines antragstellenden Gläubigers .....	61
dd) Der Inhalt der gerichtlichen Entscheidung .....	61
ee) Einberufung der Gläubigerversammlung .....	63
g) Wirksamkeit und Rechtsfolgen der öffentlichen Bekanntmachung .....	63
h) Die Zustellungsifiktion nach § 9 Abs. 3 InsO .....	64
III. Anwendung des Gerichtsverfassungsgesetzes .....	64
1. Deutsch als Gerichtssprache .....	65
2. Regelung der Geschäftsverteilung .....	65
3. Sitzungsleitung .....	66
a) Anwendung der §§ 176 ff. GVG auf die Gläubigerversammlung .....	66
b) Ordnungsmaßnahmen des Gerichts .....	67
4. Nicht-Öffentlichkeit der Gläubigerversammlung .....	67
5. Protokollierung der Verhandlung .....	68
6. Rechts- und Amtshilfe .....	68
IV. Rechtliches Gehör im Insolvenzverfahren .....	69
1. Anhörung der Beteiligten .....	69
a) Vorgeschriebene Anhörung im Verfahren .....	69
b) Absehen von einer Anhörung .....	70

## Inhaltsverzeichnis

---

2. Rechtliches Gehör .....	70
a) Rechtliches Gehör bei Anordnung von Sicherungsmaßnahmen .....	71
b) Rechtliches Gehör bei verfahrensabschließenden Entscheidungen .....	71
c) Rechtliches Gehör und persönliche Beschränkungen des Schuldners .....	72
Kapitel 4. Prozesskostenhilfe im Insolvenzverfahren und Stundung der Kosten des Insolvenzverfahrens .....	73
I. Allgemeine Anwendung der §§ 114 ff. ZPO .....	73
1. Prozesskostenhilfe für den Gläubiger .....	73
2. Prozesskostenhilfe für den Schuldner des Insolvenzverfahrens .....	73
a) Verweigerung von Prozesskostenhilfe im Allgemeinen .....	73
b) Gewährung von Prozesskostenhilfe zur Erlangung der Restschuldbefreiung .....	74
c) Gewährung von Beratungshilfe .....	76
II. Stundung der Kosten des Insolvenzverfahrens nach §§ 4a ff. InsO .....	76
1. Überblick zum Regelungsgehalt der §§ 4a ff. InsO .....	76
2. Die Voraussetzungen der Gewährung von Kostenstundung .....	77
a) Antrag auf Erteilung der Kostenstundung und Antrag auf Restschuldbefreiung .....	77
aa) Grundsatz des Antragserfordernisses .....	77
bb) Zeitpunkt der Antragstellung .....	78
cc) Inhalt des Antrags und vorzulegende Nachweise .....	78
b) Keine Deckung der Verfahrenskosten durch das Vermögen des Schuldners .....	79
aa) Bewertung des schuldnerischen Vermögens .....	79
bb) Prognose der Verfahrenskosten .....	80
cc) Deckung der Verfahrenskosten durch Dritte .....	80
c) Nichtvorliegen von Versagungsgründen nach § 290 InsO .....	80
3. Die Entscheidung über den Antrag auf Kostenstundung .....	81
a) Die Kostenstundung als Folgeentscheidung .....	81
b) Die Zuständigkeit für die Entscheidung .....	82
c) Die Entscheidung in den jeweiligen Verfahrensabschnitten .....	82
aa) Die Kostenstundung im Insolvenzeröffnungsverfahren .....	82
bb) Die Kostenstundung im Schuldenbereinigungsverfahren .....	83
cc) Die Kostenstundung im eröffneten Insolvenzverfahren .....	83
dd) Die Kostenstundung im Restschuldbefreiungsverfahren .....	84
ee) Kostenstundung im Beschwerdeverfahren .....	84
ff) Muster: Bewilligung der Kostenstundung nach Insolvenzeröffnung .....	85
d) Rechtsmittel gegen die Entscheidung über Kostenstundung .....	85
4. Beiordnung eines Rechtsanwalts .....	86
a) Erfordernis einer anwaltlichen Vertretung .....	86
b) Verfahren der Beiordnung .....	87

## Inhaltsverzeichnis

c) Muster: Beschluss über die nachträgliche Beiodnung eines Rechtsanwalts im Restschuldbefreiungsverfahren .....	87
d) Die Gebühren des beigeordneten Anwalts .....	88
5. Die Wirkungen der Kostenstundung .....	88
a) Suspension der Kostenerhebung beim Schuldner .....	88
b) Zweitschuldnerhaftung eines Gläubigers .....	88
c) Vergütungsansprüche gegen die Staatskasse .....	89
6. Verlängerung der Stundung und Anordnung von Ratenzahlungen .....	89
a) Das Ende der Stundungswirkung mit Ende des Restschuldbefreiungsverfahrens .....	89
b) Verlängerung der Stundung bei andauerndem Unvermögen des Schuldners .....	90
c) Das Verfahren der Verlängerung der Stundung .....	90
d) Muster: Bewilligung einer Verlängerung der Kostenstundung nach Annahme eines Schuldenbereinigungsplans .....	93
e) Muster: Verlängerung der Kostenstundung und Anordnung von Ratenzahlungen nach Erteilung der Restschuldbefreiung .....	93
7. Möglichkeiten der Abänderung getroffener Entscheidungen ..	94
a) Vorzeitige Aufhebung der Kostenstundung nach § 4b Abs. 2 InsO .....	94
b) Aufhebung der Kostenstundung nach § 4c InsO .....	94
c) Das Verfahren zur Aufhebung der Kostenstundung .....	96
d) Folgen der Aufhebung der Kostenstundung .....	97
e) Muster: Aufhebung der Kostenstundung innerhalb des Restschuldbefreiungsverfahrens .....	97
III. Prozesskostenhilfe für den Insolvenzverwalter .....	98
1. Anwendung des § 116 Abs. 1 Nr. 1 ZPO auf den Insolvenzverwalter .....	98
2. Die Voraussetzungen zur Gewährung von Prozesskostenhilfe ..	98
a) Umfang der Insolvenzmasse .....	98
b) Einstandspflicht der Gläubiger als wirtschaftlich Beteiligte ..	99
Kapitel 5. Auskunft und Akteneinsicht im Insolvenzverfahren .....	102
I. Bedeutung der Auskunft in der Praxis der Insolvenzgerichte .....	102
1. Tragweite der Auskunftsgewährung .....	102
2. Entwicklung in Rechtsprechung und Literatur .....	103
3. Auskunft mittels elektronischer Medien und Datenträger .....	104
a) Veröffentlichungen im Internet .....	104
b) Beauftragung von Dienstleistern zur Auskunft im Internet	105
4. Auskunft auf Grund Informationsfreiheitsgesetz .....	105
5. Auskunft bei börsennotierten Unternehmen und Finanzdienstleistern .....	106
II. Anwendung des § 299 ZPO im Insolvenzverfahren .....	106
1. Der Parteienbegriff im Insolvenzverfahren .....	106
2. Auskunft bei öffentlich bekanntgemachten Tatsachen .....	107
3. Grundfragen der Auskunft und Akteneinsicht .....	108
III. Auskunft und Akteneinsicht im Insolvenzeröffnungsverfahren ...	108
1. Der Parteienbegriff im Insolvenzeröffnungsverfahren .....	108
a) Die Parteien im Sinne des § 299 Abs. 1 ZPO .....	108
b) Glaubhaftmachung eines rechtlichen Interesses .....	108

## Inhaltsverzeichnis

---

2. Antwort des Gerichts bei fehlender Glaubhaftmachung .....	109
3. Muster: Schreiben des Gerichts zur Glaubhaftmachung eines rechtlichen Interesses .....	110
4. Auskunft bei Eigenantrag des Schuldners .....	110
5. Auskunftsgewährung bei Anordnung einstweiliger Sicherungsmaßnahmen .....	111
6. Antragszurückweisung, Erledigung der Hauptsache .....	111
7. Abweisung der Insolvenzeröffnung mangels Masse .....	111
a) Öffentliche Bekanntmachung der Abweisung mangels Masse .....	111
b) Akteneinsicht nach Abweisung mangels Masse .....	112
c) Einsicht in das Gutachten zur Abweisung mangels Masse ..	113
IV. Auskunft und Akteneinsicht im eröffneten Insolvenzverfahren .....	113
1. Keine unbegrenzte Auskunftspflicht des Gerichts .....	113
2. Festlegung einer Berichtspflicht gegenüber der Gläubigerversammlung .....	113
3. Beendigung des eröffneten Insolvenzverfahrens .....	114
V. Auskunft und Akteneinsicht an Behörden durch Amtshilfe .....	114
1. Stellung der Behörde im Insolvenzverfahren .....	114
2. Einsichtsgewährung als gerichtliche Entscheidung .....	115
VI. Umfang der Akteneinsicht und Ausschluss von der Einsicht .....	115
1. Einsicht in die Verfahrensakte .....	115
2. Beschränkung der Einsicht auf Teile der Akten .....	115
VII. Entscheidungszuständigkeit zur Gewährung der Akteneinsicht .....	116
1. Akteneinsicht an Parteien des Verfahrens .....	116
2. Akteneinsicht an Dritte .....	116
VIII. Aktenversendung .....	117
1. Aktenversendung im laufenden Verfahren .....	117
2. Muster: Schreiben zum Gesuch auf Aktenversendung im laufenden Insolvenzverfahren .....	117
3. Aktenversendung im abgeschlossenen Verfahren .....	118
a) Voraussetzungen der Aktenversendung .....	118
b) Muster: Verfügung zur Aktenversendung .....	118
Kapitel 6. Die funktionelle Zuständigkeit im Insolvenzverfahren .....	119
I. Die funktionellen Zuständigkeiten am Insolvenzgericht .....	119
1. Richter, Rechtspfleger und Urkundsbeamter der Geschäftsstelle .....	119
2. System der Zuständigkeitsregelung des Rechtspflegergesetzes ..	120
3. Das Evokationsrecht nach § 18 Abs. 2 RPflG .....	121
4. Die funktionelle Zuständigkeit in Restrukturierungssachen ..	123
II. Zuständigkeit im Regelinsolvenzverfahren .....	123
1. Zuständigkeit im Insolvenzeröffnungsverfahren .....	123
a) Allgemeine gerichtliche Entscheidungen .....	123
b) Zuständigkeit für verfahrensleitende Verfügungen .....	125
c) Festsetzung der Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters .....	125
2. Zuständigkeit im eröffneten Insolvenzverfahren .....	126
a) Allgemeine Zuständigkeit des Rechtspflegers .....	126
b) Entscheidung über Vollstreckungsmaßnahmen im Insolvenzverfahren .....	128

## Inhaltsverzeichnis

III. Zuständigkeit in den besonderen Verfahren der Insolvenzordnung .....	128
1. Zuständigkeit im Insolvenzplanverfahren .....	128
2. Entscheidungen im Verfahren der Eigenverwaltung .....	129
3. Entscheidungen in Konzerninsolvenzverfahren .....	130
4. Verbraucherinsolvenz und Restschuldbefreiung .....	130
a) gerichtliches Schuldenbereinigungsverfahren .....	130
b) Rechtspflegerzuständigkeit im vereinfachten Insolvenzverfahren .....	131
c) Erteilung und Versagung der Restschuldbefreiung .....	131
5. Entscheidungen im internationalen Insolvenzrecht .....	132
Kapitel 7. Rechtsmittel im Insolvenzverfahren .....	133
I. Das allgemeine Rechtsmittel der sofortigen Beschwerde, § 6 InsO .....	133
1. Anfechtbarkeit von Entscheidungen im Insolvenzverfahren .....	133
2. Verfahrensgang bei Einlegung der sofortigen Beschwerde .....	135
3. Die Statthaftigkeit der Rechtsbeschwerde .....	137
a) Erfordernis der Zulassung nach § 574 ZPO .....	137
b) Einlegung der Rechtsbeschwerde .....	138
c) Verfahrensgang .....	139
II. Rechtsmittel gegen Rechtspflegerentscheidungen .....	139
1. Verweis auf allgemeines Verfahrensrecht nach § 11 Abs. 1 RPflG .....	139
2. Anwendung des § 11 Abs. 2 RPflG .....	140
III. Anfechtung der Stimmrechtsentscheidung nach § 18 Abs. 3 RPflG .....	140
1. Grundsatz der Unanfechtbarkeit der Stimmrechtsentscheidung .....	140
2. Antrag auf Neufestsetzung des Stimmrechts .....	141
IV. Rechtsbehelfsbelehrung nach § 232 ZPO .....	142
1. Notwendigkeit der Rechtsbehelfsbelehrung .....	142
2. Entbehrlichkeit und Folgen des Unterlassens .....	142
3. Arten der Rechtsbehelfe im Insolvenzverfahren .....	142
4. Muster für Rechtsbehelfsbelehrungen .....	143
a) Konkreter Inhalt der Rechtsbehelfsbelehrung .....	143
b) Muster: Rechtsbehelfsbelehrung bei Statthaftigkeit der Rechtspflegerinnerung nach § 11 Abs. 2 RPflG .....	143
c) Muster: Rechtsbehelfsbelehrung bei Statthaftigkeit der sofortigen Beschwerde nach 6 InsO .....	144
d) Muster: Rechtsbehelfsbelehrung bei Statthaftigkeit der sofortigen Beschwerde nach § 793 ZPO .....	144
Kapitel 8. Die Register- und Aktenführung .....	145
I. Rechtsgrundlagen .....	145
II. Allgemeine Regelungen zur Aktenführung .....	145
1. Aktenregister und Namensverzeichnis .....	145
2. Bildung der Akten .....	146
3. Aktenversendung .....	146
4. Weglegung der Akten .....	147
III. Registerführung in Insolvenzsachen .....	147
1. Bildung des Aktenzeichens .....	147
2. Zusammensetzung der Insolvenzakte .....	148
IV. Aufbewahrung und Vernichtung der Akten .....	149
1. Aufbewahrung der Insolvenzakten .....	149
a) Allgemeine Aufbewahrungsfristen .....	149

## Inhaltsverzeichnis

---

b) Aufbewahrung von Schriftstücken mit vollstreckbarem Inhalt .....	151
c) Aufbewahrung bei Insolvenzplan .....	151
2. Aufbewahrung sonstiger Schriftstücke und Sonderakten .....	151
Kapitel 9. Die Insolvenzstatistik .....	153
I. Bedeutung der Insolvenzstatistik .....	153
II. Rechtsgrundlagen .....	154
III. Systematik der Meldepflichten .....	154
IV. Adressat der Meldungen und Meldefristen .....	155
1. Adressat Meldung und elektronische Übermittlung .....	155
2. Meldefristen .....	156
V. Inhalt der Meldungen .....	156
1. Eröffnung oder Abweisung mangels Masse .....	156
2. Annahme eines Schuldenbereinigungsplans .....	157
3. Verfahrensbeendigung .....	157
4. Restschuldbefreiungsverfahren .....	157
5. Kosten und Vergütungen .....	157
6. Restrukturierungssachen .....	158
7. Erhebungsbögen zur Insolvenzstatistik .....	159

### Teil 2. Das Insolvenzeröffnungsverfahren

Kapitel 1. Verfahrensgrundsätze und Zuständigkeit des Insolvenzgerichts .....	163
I. Verfahrensgrundsätze .....	163
II. Ausschließliche Zuständigkeit des Insolvenzgerichts .....	163
1. Zuständigkeit nach § 2 InsO .....	163
2. Übersicht: Landesrechtliche Regelungen zur Zuständigkeitskonzentration in Insolvenzsachen nach § 2 Abs. 2 InsO .....	164
III. Die Örtliche Zuständigkeit .....	165
1. Gesetzesystematik .....	165
2. Allgemeiner Gerichtsstand .....	166
a) Natürliche Personen .....	166
b) Juristische Personen und gleichgestellte Gesellschaften .....	166
3. Mittelpunkt wirtschaftlicher Tätigkeit .....	167
a) Begriff .....	167
b) Eingestellte Geschäftstätigkeit .....	168
c) Gesellschafter-Insolvenz .....	169
d) Mehrfache Zuständigkeit .....	169
IV. Kompetenzkonflikte .....	170
1. Verweisung auf Antrag .....	170
2. Bestimmung der Zuständigkeit .....	170
a) Verfahren .....	170
b) Muster: Zwischenverfügung bei örtlicher Unzuständigkeit des Gerichts .....	171
c) Muster: Verweisungsbeschluss bei örtlicher Unzuständigkeit .....	171
d) Muster: Zurückweisung des Eröffnungsantrags wegen Unzuständigkeit .....	172
e) Muster: Vorlage zur Bestimmung des zuständigen Gerichts .....	172
V. Internationale Zuständigkeit .....	173

## Inhaltsverzeichnis

Kapitel 2. Insolvenzfähigkeit des Schuldners .....	175
I. Rechtliche Bedeutung .....	175
1. Begriff der Insolvenzfähigkeit .....	175
2. Zulässigkeitsvoraussetzung .....	175
3. Verfahrensfähigkeit .....	175
II. Einzelfragen .....	175
1. Insolvenzfähige Personen und Personengemeinschaften .....	175
2. Insolvenzunfähige Personen und Personenvereinigungen .....	177
Kapitel 3. Insolvenzgründe .....	178
I. Vorbemerkungen .....	178
1. Insolvenzgründe .....	178
2. Antragsbefugnis .....	178
3. Prüfung durch das Insolvenzgericht .....	178
II. Zahlungsunfähigkeit .....	179
1. Gesetzliche Definition .....	179
2. Tatbestandsmerkmale .....	180
a) Fällige Zahlungspflichten des Schuldners .....	180
b) Abgrenzung zur Zahlungsstockung .....	181
aa) Wesentlichkeit .....	181
bb) Dauer der Zahlungsunfähigkeit/Zahlungsstockung ..	182
cc) Indizien für eine Zahlungsunfähigkeit .....	183
dd) Liquidierbares Vermögen .....	183
c) Auslegungsgrundsatz .....	183
d) Abgrenzung zur Zahlungsunwilligkeit .....	184
e) Zahlungseinstellung als Regelfall der Zahlungsunfähigkeit ..	184
f) Weitere Bedeutung der Zahlungsunfähigkeit .....	185
3. Prüfung der Zahlungsunfähigkeit .....	185
III. Drohende Zahlungsunfähigkeit gemäß § 18 InsO .....	186
1. Gesetzliche Definition .....	186
2. Tatbestandsmerkmale .....	186
a) Drohend .....	186
b) Prognose der Zahlungsunfähigkeit .....	187
c) Zahlungsunfähigkeit .....	187
IV. Überschuldung .....	187
1. Vorbemerkung .....	187
2. Gesetzliche Definition .....	188
3. Tatbestandsmerkmale .....	188
a) Feststellen der Überschuldung .....	188
b) Vermögensansatz .....	189
aa) Methode .....	189
bb) Einlagen .....	189
cc) Eigene Geschäftsanteile .....	189
dd) Immaterielle Vermögenswerte .....	189
ee) Immobilien und Mobilien .....	189
ff) Unfertige Produkte .....	190
gg) Forderungen .....	190
hh) Ansprüche gegen Geschäftsführer/Gesellschafter .....	190
ii) Konzernansprüche .....	191
c) Passiva .....	191
aa) Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern ..	191
bb) Pensionsverpflichtungen .....	192
cc) Haftung, insbesondere Umwelthaftung .....	192

## Inhaltsverzeichnis

---

dd) Sonstige Verbindlichkeiten .....	192
ee) Vermögensvergleich .....	192
ff) Muster eines Überschuldungsstatus .....	193
d) Fortführungsprognose .....	194
e) Fortführungsprognose im Einzelnen .....	194
aa) Kriterien einer Prognose .....	194
bb) Prognosezeitraum .....	195
f) Maßnahmen zur Beseitigung der Überschuldung .....	196
g) Übersichten: Phasen der Unternehmenskrise und Aufgaben der Insolvenzverwaltung .....	197
Kapitel 4. Der Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens .....	199
I. Antragserfordernis .....	199
II. Der Antrag als Prozesshandlung .....	199
1. Partei- und Prozessfähigkeit .....	199
2. Rechtsgeschäftliche Vertretung .....	199
III. Form und Inhalt .....	200
1. Schriftform .....	200
2. Bedingungsfeindlichkeit .....	200
3. Bestimmtheitserfordernis .....	201
4. Daten der Beteiligten .....	201
5. Angaben zur Insolvenzfähigkeit .....	201
IV. Gläubigerantrag .....	202
1. Forderung gegen den Schuldner .....	202
a) Art der Forderung .....	202
b) Fehlende Einzugsbefugnis .....	202
2. Rechtsschutzbedürfnis .....	203
a) Berücksichtigung von Amts wegen .....	203
b) Beteiligung im eröffneten Verfahren .....	203
c) Verfolgung verfahrensfremder Ziele .....	204
d) Alternative Rechtsverfolgung .....	204
e) Gesicherte Ansprüche .....	205
f) Eingeschränkt durchsetzbare Ansprüche .....	205
3. Glaubhaftmachung der Forderung .....	205
4. Glaubhaftmachung des Insolvenzgrundes .....	207
a) Zulässigkeitsvoraussetzung .....	207
b) Mittel der Glaubhaftmachung .....	207
5. Anlagen .....	208
6. Kosten .....	208
7. Prozesskostenhilfe .....	210
a) Voraussetzungen .....	210
b) Muster: Anhörung des Schuldners zum Prozesskostenhilfeantrag des Gläubigers .....	211
c) Muster: Bewilligung der Prozesskostenhilfe für den Gläubiger .....	211
d) Muster: Gläubigerantrag auf Eröffnung des Regelinsolvenzverfahrens .....	212
V. Besonderheiten bei Kreditinstituten, Versicherungen und Bausparkassen .....	212
VI. Schuldnerantrag .....	212
1. Allgemeine Anforderungen .....	212
a) Notwendige Angaben und Nachweise .....	212
b) Rechtsschutzbedürfnis .....	213

## Inhaltsverzeichnis

2. Antragsrecht .....	213
a) Regelfall .....	213
b) Faktisches Vertretungsorgan .....	214
c) Gesellschaft ohne Vertretungsorgan .....	214
d) Vor-Gesellschaft und Vorgründungsgesellschaft .....	214
e) Gesellschaften ohne Rechtspersönlichkeit .....	214
f) Besonderheiten bei mehrköpfiger Vertretung .....	215
3. Antragspflicht .....	215
a) Natürliche Personen/Personengesellschaften .....	215
b) Juristische Personen .....	215
c) Personengesellschaften ohne natürliche Person als persönlich haftende Gesellschafter .....	216
d) Nachlass .....	216
e) Fortgesetzte Gütergemeinschaft .....	216
f) Verein .....	217
aa) Eingetragener Verein .....	217
bb) Nicht eingetragener Verein .....	217
g) Körperschaft des öffentlichen Rechts .....	217
h) Stiftung .....	217
i) Kreditinstitute .....	217
j) Stille Gesellschaft/Innengesellschaft .....	217
4. Kosten .....	217
5. Muster: Eigenantrag auf Eröffnung des Regelinsolvenzverfahrens über das Vermögen einer Kommanditgesellschaft wegen drohender Zahlungsunfähigkeit	218
VII. Antragsrücknahme und sonstige Erledigung des Eröffnungsantrags .....	219
1. Form und Inhalt der Antragsrücknahme .....	219
2. Rücknahme des Eigenantrags bei mehrköpfiger Vertretung und Vertreterwechsel .....	219
3. Rücknahme des Fremdantrags .....	219
a) Fälle der Antragsrücknahme .....	219
b) Kostenfolge der Antragsrücknahme .....	219
c) Muster: Kostenentscheidung nach Rücknahme des Fremdantrags .....	220
4. Erledigungserklärung des Fremdantrags .....	220
a) Einseitige Erledigungserklärung .....	220
b) Übereinstimmende Erledigungserklärung .....	221
c) Anwendungsbereich .....	221
d) Muster: Entscheidung nach einseitiger Erledigungserklärung .....	222
5. Zeitpunkt der Rücknahme oder der Erledigungserklärung .....	222
Kapitel 5. Gerichtliche Prüfung des Eröffnungsantrags .....	224
I. Grundsätze .....	224
1. Eingeschränkte Amtsermittlungspflicht .....	224
a) Allgemeines .....	224
b) Amtsermittlungen im Bereich der Zulässigkeit .....	224
c) Von Amts wegen zu beachtende Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	225
2. Formale Sachbehandlung .....	226
3. Muster: Verbindung mehrerer Eröffnungsverfahren .....	227
4. Hinweis auf Restschuldbefreiung .....	227

## Inhaltsverzeichnis

---

II.	Zulässigkeitsprüfung beim Eigenantrag .....	227
1.	Allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	227
2.	Notwendige Verzeichnisse und Erklärungen .....	227
3.	Entscheidung .....	228
4.	Muster: Beanstandung eines Eigenantrags .....	228
III.	Zulässigkeitsprüfung beim Fremdantrag .....	229
1.	Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	229
2.	Entscheidung .....	229
3.	Muster: Beanstandung eines Fremdantrags .....	230
IV.	Gewährung rechtlichen Gehörs .....	230
1.	Anhörung des Schuldners zu einem Fremdantrag .....	230
a)	Zeitpunkt der Anhörung .....	230
b)	Modalitäten der Anhörung .....	231
c)	Entbehrllichkeit der Anhörung .....	231
d)	Muster: Anhörung des Schuldners zu einem Fremdantrag ohne Aufforderung zur Auskunftserteilung .....	232
2.	Anhörung der übrigen Beteiligten im Falle des § 15 Abs. 2 InsO .....	232
3.	Muster: Anhörung der übrigen Mitglieder des Vertretungsgremiums ohne Aufforderung zur Auskunftserteilung .....	232
V.	Prüfung der Begründetheit des Eröffnungsantrags .....	233
1.	Umfang der Prüfungspflicht .....	233
a)	Eröffnungsgrund .....	233
aa)	Allgemeines .....	233
bb)	Eingeräumter Insolvenzgrund .....	233
cc)	Aufklärungsdefizit .....	233
b)	Gläubigerforderung .....	234
aa)	Grundsatz .....	234
bb)	Ausnahme .....	234
cc)	Umfang der Masse .....	235
2.	Maßnahmen zur Amtsermittlung .....	235
a)	Anhörung des Schuldners und sonstiger auskunftspflichtiger Personen .....	235
aa)	Auskunfts- und Mitwirkungspflicht .....	235
bb)	Schriftliche Auskunft .....	236
cc)	Muster: Aufforderung an Schuldner zur schriftlichen Auskunft .....	237
dd)	Muster: Fragebogen des Insolvenzgerichts .....	237
ee)	Bestimmung eines Anhörungstermins .....	242
ff)	Muster: Terminbestimmung zur Anhörung des Schuldners .....	243
gg)	Zwangsmäßignahmen gegen den Schuldner und sonstige auskunftspflichtige .....	243
hh)	Muster: Vorführungsbefehl .....	244
ii)	Muster: Androhung der Verhaftung .....	245
jj)	Muster: Haftbefehl .....	245
kk)	Anhörung im Wege der Rechtshilfe .....	245
ll)	Muster: Ersuchen um Rechtshilfe .....	246
b)	Auskunft des Gerichtsvollziehers .....	246
c)	Muster: Auskunftsersuchen an Gerichtsvollzieher .....	246
d)	Auskunft von Behörden und Gerichten .....	247
e)	Muster: Auskunftsersuchen an das Grundbuchamt .....	247
f)	Erholung von Drittauskünften nach § 802l ZPO .....	247

## Inhaltsverzeichnis

g) Beauftragung eines Sachverständigen .....	248
aa) Notwendigkeit und Umfang der Beauftragung .....	248
bb) Person des Sachverständigen .....	248
cc) Förmliche Beauftragung des Sachverständigen .....	249
dd) Muster: Beauftragung eines Sachverständigen .....	250
ee) Muster: Sachverständigengutachten .....	251
ff) Auswertung des Gutachtens .....	272
gg) Vergütung des Sachverständigen .....	272
VI. Die Schutzschrift im Insolvenzeröffnungsverfahren .....	272
1. Allgemeines .....	272
2. Schutzschrift des Schuldners gegen den Antrag eines Gläubigers .....	273
3. Schutzschrift der Gesellschafter gegen Anträge der Gesellschaft .....	274
4. Schutzschriften der Gläubiger gegen den Schuldner .....	274
Kapitel 6. Sicherungsmaßnahmen im Insolvenzeröffnungsverfahren .....	277
I. Vorbemerkungen .....	277
II. Grundnorm § 21 Abs. 1 InsO .....	277
1. Prüfung von Amts wegen .....	277
2. Anordnungsvoraussetzungen .....	277
3. Anordnung von Amts wegen .....	277
4. Sicherungszweck .....	278
5. Grundsatz der Verhältnismäßigkeit .....	278
6. Einzelne Sicherungsmaßnahmen .....	279
7. Rechtliches Gehör .....	280
8. Wirksamwerden der Sicherungsmaßnahmen .....	280
9. Rechtsbehelfe .....	281
10. Aufhebung von Sicherungsmaßnahmen .....	281
a) Voraussetzungen .....	281
b) Verfahren .....	282
c) Muster: „Isolierte“ Aufhebung eines Verfügungsverbotes ..	284
III. Die vorläufige Insolvenzverwaltung .....	285
1. Bedeutung der vorläufigen Insolvenzverwaltung .....	285
2. Muster: Beschluss zur Anordnung der vorläufigen Insolvenzverwaltung ohne gesetzlichen Übergang der Verfügungsbefugnis .....	286
3. Verfahren zur Anordnung der vorläufigen Insolvenzverwaltung .....	287
a) Zuständigkeit des Insolvenzgerichts .....	287
b) Sachliche Voraussetzungen einer vorläufigen Insolvenzverwaltung .....	287
c) Auswahl der Person des vorläufigen Insolvenzverwalters ..	287
d) Formeller Rahmen .....	290
4. Rechtsstellung des vorläufigen Insolvenzverwalters .....	290
a) Allgemeines .....	290
b) Gesetzlicher Übergang der Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis („starker vorläufiger Insolvenzverwalter“) .....	290
c) Gerichtliche Bestimmung des Pflichtenkreises („schwacher vorläufiger Insolvenzverwalter“) .....	291
d) Beschränkte Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis („halbstarker vorläufiger Insolvenzverwalter“) .....	291

## Inhaltsverzeichnis

---

e) Antrag auf vorläufige Eigenverwaltung/ Schutzschildverfahren (vorläufiger Sachwalter) .....	292
f) Aufsicht des Insolvenzgerichtes .....	292
5. Vorläufige Insolvenzverwaltung mit Verfügungsbefugnis .....	292
a) Gesetzliche Kompetenzzuweisung gemäß § 22 Abs. 1 InsO .....	292
b) Übergang der Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis .....	293
c) Sicherungspflicht .....	294
d) Unternehmensfortführung .....	295
e) Gutachterauftrag .....	296
f) Rechnungslegung .....	297
g) Haftung .....	298
h) Vergütung .....	298
6. Vorläufige Insolvenzverwaltung ohne Verfügungsverbot .....	299
a) Gerichtliche Kompetenzzuweisung gemäß § 22 Abs. 2 InsO .....	299
b) Rechtsstellung des vorläufigen Insolvenzverwalters ohne Verfügungsverbot .....	300
c) Aufgaben des vorläufigen Insolvenzverwalters ohne Verfügungsbefugnis .....	300
d) Begründung von Masseverbindlichkeiten .....	301
e) Haftung .....	302
f) Rechnungslegungspflicht, Vergütung .....	302
7. Befugnisse des vorläufigen Insolvenzverwalters im Sinne des § 22 Abs. 3 InsO .....	303
8. Übersicht: Rechte und Pflichten des vorläufigen Insolvenzverwalters .....	304
IV. Weitere Sicherungsmittel .....	305
1. Beschlagnahme und Siegelung .....	305
a) Muster: Beschluss zur Anordnung der Beschlagnahme .....	305
b) Verfahrensfragen .....	306
c) Muster: Siegelung der Insolvenzmasse durch den Gerichtsvollzieher .....	306
d) Entsiegelung .....	307
2. Postsperre .....	307
3. Muster: Postbuch .....	308
4. Muster: Anordnung der Postsperre/Aufhebung der Postsperre .....	308
a) Anordnung der Postsperre .....	308
b) Aufhebung der Postsperre .....	309
5. Haft und Vorführung .....	309
a) Vorführung .....	309
b) Haftbefehl .....	310
c) Voraussetzungen und Verfahren .....	310
d) Muster: Haftbefehl zwecks Sicherung der Insolvenzmasse ..	311
e) Aufhebung des Haftbefehls .....	311
6. Beschränkung der Zwangsvollstreckung .....	312
a) Gerichtliche Anordnung .....	312
b) Muster: Untersagung von Einzelzwangsvollstreckungsmaßnahmen .....	313
c) Betroffene Gläubiger .....	313
d) Wirkungen der Anordnung .....	315
aa) Betroffene Vollstreckungsmaßregeln .....	315
bb) Zukünftige Vollstreckungsmaßnahmen .....	316
cc) Kein Aufrechnungsverbot .....	316

## Inhaltsverzeichnis

---

e) Rechtsmittel bei Verstoß gegen eine getroffene Anordnung .....	316
f) Verhältnis zum Verfügungsverbot .....	317
g) Einzelne Vollstreckungsmaßnahmen .....	317
aa) Zwangssicherungshypothek .....	317
bb) Vermögensauskunft .....	318
cc) Räumungsvollstreckung .....	318
dd) Abgabe von Willenserklärungen .....	318
Kapitel 7. Die Entscheidung des Insolvenzgerichts .....	319
I. Allgemeines .....	319
II. Entscheidung über die Zulässigkeit .....	319
1. Bejahte Zulässigkeit .....	319
2. Verneinte Zulässigkeit .....	319
3. Muster: Zurückweisung eines Fremdantrags .....	320
III. Entscheidung über die Begründetheit .....	320
IV. Abweisung mangels Masse .....	320
1. Voraussetzungen .....	320
2. Abzudeckende Kosten .....	321
3. Vorhandenes Vermögen .....	321
4. Massekostenvorschuss .....	322
a) Vorschussanforderung .....	322
aa) Verfahren .....	322
bb) Höhe des Vorschusses .....	323
cc) Angesprochener Personenkreis .....	323
dd) Keine Nachforderungsmöglichkeit .....	323
b) Muster: Vorschussanforderung bei Fremdantrag .....	324
c) Behandlung eingegangener Vorschüsse .....	324
5. Rechtliches Gehör .....	324
6. Abweisungsbeschluss .....	325
a) Inhalt .....	325
b) Muster: Abweisungsbeschluss bei Fremdantrag und angeordnetem Verfügungsverbot .....	325
c) Bekanntmachung und Rechtsmittel .....	326
d) Mitteilungspflichten .....	327
7. Wirkungen der Abweisung mangels Masse .....	328
a) Beendigung des Verfahrens .....	328
b) Auflösung von Gesellschaften .....	328
c) Eintragung im Schuldnerverzeichnis .....	328
d) Verlust der Berufszulassung .....	329
e) Sonstige Wirkungen .....	329
aa) Erneuter Eröffnungsantrag .....	329
bb) Insolvenzgeld .....	329
V. Die Eröffnung des Insolvenzverfahrens .....	329
1. Allgemeines .....	329
2. Eröffnungsbeschluss .....	330
a) Pflichtinhalt .....	330
b) Ergänzender Inhalt .....	332
c) Sonstiger Inhalt .....	332
aa) Postsperrre .....	332
bb) Vorläufiger Gläubigerausschuss .....	333
cc) Ankündigung der Restschuldbefreiung .....	333
d) Muster: Eröffnungsbeschluss .....	333

## Inhaltsverzeichnis

---

e) Muster: Bescheinigung nach § 56 Abs. 2 Satz 1 InsO .....	335
f) Muster: Beschluss nach § 8 Abs. 3 InsO für die Zustellung des Eröffnungsbeschlusses .....	335
g) Ausführung des Eröffnungsbeschlusses .....	336
aa) Ausführungsverfügung .....	336
bb) Zustellung des Beschlusses .....	336
cc) Veröffentlichung .....	336
h) Rechtsmittel .....	336
aa) Beschwerdeberechtigung .....	336
bb) Beschwerdegründe .....	337
cc) Beschwerdefrist .....	337
dd) Verfahren beim Insolvenzgericht .....	337
ee) Muster: Vorlage an das Beschwerdegericht .....	338
ff) Aufhebung des Eröffnungsbeschlusses .....	338
gg) Muster: Verfügung des Insolvenzgerichts nach Aufhebung des Eröffnungsbeschlusses durch das Beschwerdegericht .....	339
3. Eintragung der Verfahrenseröffnung im Grundbuch und in sonstigen öffentlichen Registern .....	340
a) Eintragungsersuchen .....	340
b) Muster: Eintragungsersuchen an das Grundbuchamt .....	340
4. Mitteilungspflichten .....	341

### Teil 3.

#### Das eröffnete Insolvenzverfahren

Kapitel 1. Die Beteiligten des Insolvenzverfahrens .....	345
I. Das Insolvenzgericht .....	345
1. Zuständigkeit des Insolvenzgerichts .....	345
2. Aufgaben des Insolvenzgerichts .....	345
a) Verfahrensführung und Verfahrensleitung .....	345
b) Überwachung und Aufsicht des Insolvenzverwalters .....	346
aa) Allgemeine Überwachungspflicht .....	346
bb) Androhung und Festsetzung von Zwangsgeld .....	348
cc) Muster: Schreiben des Gerichts zur Androhung von Zwangsmäßignahmen gegen den Insolvenzverwalter ...	349
dd) Muster: Beschluss über die Festsetzung von Zwangsgeld gegen den Insolvenzverwalter .....	350
ee) Entlassung aus dem Amt .....	351
ff) Muster: Beschluss über die Entlassung des Insolvenzverwalters .....	354
c) Ersuchen um Registereintragungen .....	355
d) Berufung und Leitung der Gläubigerversammlung .....	356
II. Der Insolvensschuldner .....	356
1. Wirkungen der Insolvenzeröffnung gegen den Schuldner .....	356
a) Vermögensrechtliche Wirkungen .....	356
aa) Verfügungsentziehung nach § 80 InsO .....	356
bb) Unwirksamkeit von Verfügungen nach § 81 InsO ...	357
cc) Annahme geschuldetter Leistungen nach § 82 InsO ..	357
b) Sonstige Wirkungen der Insolvenzeröffnung .....	358
aa) Berufs- und standesrechtliche Folgen .....	358
bb) Familien- und nachlassrechtliche Folgen .....	358
cc) Gesellschaftsrechtliche Folgen .....	359

## Inhaltsverzeichnis

dd) Besonderheiten bei der Gesellschaft bürgerlichen Rechts .....	359
2. Pflichten des Schuldners im Insolvenzverfahren .....	361
a) Allgemeine Auskunftspflicht .....	361
aa) Auskunftspflichtige Personen .....	361
bb) Inhalt und Umfang der Auskunftspflicht .....	362
b) Mitwirkungspflicht des Schuldners im Insolvenzverfahren .....	363
c) Präsenzpflicht des Schuldners .....	363
3. Zwangsmaßnahmen gegen den Schuldner .....	363
a) Abnahme einer eidesstattlichen Versicherung .....	363
aa) Voraussetzungen für die Abnahme einer eidesstattlichen Versicherung .....	363
bb) Muster: Beschluss zur Abnahme der eidesstattlichen Versicherung .....	364
cc) Muster: Ladung des Schuldners zur Abnahme der eidesstattlichen Versicherung .....	365
dd) Muster: Protokoll zur Abnahme der eidesstattlichen Versicherung .....	365
b) Anordnung der Haft des Schuldners .....	366
c) Die Einholung von Drittauskünften entsprechend § 802l ZPO .....	367
d) Postsperrre nach § 99 InsO .....	367
aa) Voraussetzungen der Anordnung .....	367
bb) Erlass der Postsperrre .....	368
cc) Muster: Beschluss über Anordnung der Postsperrre .....	369
4. Rechte des Schuldners im Insolvenzverfahren .....	370
a) Allgemeine Rechte auf Verfahrensbeteiligung .....	370
b) Spezielle Rechte auf Verfahrensgestaltung .....	370
c) Anhörung des Schuldners vor gerichtlichen Entscheidungen .....	370
d) Einsichtsrechte des Schuldners .....	371
5. Unterhaltsgewährung an den Schuldner .....	371
a) Unterhalt an den Schuldner und seine Familie .....	371
b) Umfang der Unterhaltsgewährung .....	372
c) Unterhaltsgewährung durch den vorläufigen Insolvenzverwalter während des Eröffnungsverfahrens .....	372
d) Vorläufige Unterhaltsgewährung durch den Insolvenzverwalter im eröffneten Insolvenzverfahren .....	372
e) Beschlussfassung der Gläubigerversammlung .....	373
III. Die Stellung der Gläubiger im Insolvenzverfahren .....	374
1. Verfahrensbezogene Rechtsstellung .....	374
2. Insolvenzgläubiger nach § 38 InsO .....	375
a) Persönlicher Vermögensanspruch .....	375
b) Begründung des Vermögensanspruches .....	376
c) Begründeter Vermögensanspruch zur Zeit der Eröffnung .....	377
3. Nachrangige Insolvenzgläubiger .....	377
4. Besonderheit Bankeninsolvenz – Sonderregelung des § 46 f Abs. 4 KWG .....	378
5. Weitere Insolvenzgläubiger .....	378
a) Nachrückende Insolvenzgläubiger .....	378
b) Unterhaltsansprüche .....	378
c) Gesamtschuld .....	379
d) Wiederkehrende Leistungen .....	379

## Inhaltsverzeichnis

---

6.	Aus- und absonderungsberechtigte Gläubiger .....	379
a)	Aussonderungsberechtigte Gläubiger .....	379
b)	Absonderungsberechtigte Gläubiger .....	380
7.	Massegläubiger im Insolvenzverfahren .....	380
a)	Rechtliche Stellung .....	380
b)	Die Kosten des Insolvenzverfahrens nach § 54 InsO .....	381
aa)	Die gerichtlichen Kosten des Insolvenzverfahrens .....	381
bb)	Vergütungen im Insolvenzverfahren .....	381
8.	Sonstige Masseverbindlichkeiten, § 55 InsO .....	384
a)	Masseverbindlichkeiten durch Handlungen des Insolvenzverwalters .....	385
b)	Masseverbindlichkeiten durch Verwaltung, Verwertung und Verteilung der Insolvenzmasse .....	387
c)	Masseverbindlichkeiten durch Unterlassung .....	387
d)	Masseverbindlichkeiten und Altlasten .....	387
e)	Gefährdungshaftungstatbestände .....	389
f)	Öffentliche Lasten .....	389
g)	Steuern .....	389
h)	Masseverbindlichkeiten aus gegenseitigen Verträgen .....	392
i)	Masseverbindlichkeiten gemäß § 55 Abs. 1 Nr. 3 InsO aus ungerechtfertigter Bereicherung .....	392
j)	Sonstige Masseverbindlichkeiten im Sinne § 55 Abs. 2 InsO und Masseverbindlichkeiten aus einem Steuerschuldverhältnis im Sinne des § 55 Abs. 4 InsO .....	392
k)	Weitere Masseverbindlichkeiten .....	393
aa)	Sozialplanansprüche .....	393
bb)	Ansprüche wegen Aus- und Absonderungen .....	394
cc)	Kostenerstattungsansprüche .....	394
dd)	Nachlassinsolvenz .....	394
ee)	Schuldnerunterhalt .....	394
l)	Bezahlung aus der Insolvenzmasse .....	394
aa)	Berichtigung der Masseverbindlichkeiten im Falle der Masseunzulänglichkeit .....	395
bb)	Vollstreckungsverbot nach § 90 InsO .....	395
m)	Irrtümliche Anmeldung einer Masseforderung zur Insolvenztabelle .....	395
n)	Rechtsbeziehungen der Massegläubiger zum Schuldner .....	395
o)	Haftung des Verwalters .....	395
9.	Übersicht: Beteiligungstellung der Gläubiger .....	396
10.	Übersicht: Rechte der Gläubiger im Insolvenzverfahren .....	397
IV.	Rechtsstellung, Befugnisse und Pflichten des Insolvenzverwalters .....	399
1.	Stellung als zentrales Organ der Insolvenzverwaltung .....	399
a)	Zentrale Stellung .....	399
b)	Die Bestellung des Insolvenzverwalters .....	401
aa)	Eignung/Geschäftskundigkeit .....	402
bb)	Unabhängigkeit/Objektivität .....	403
cc)	Übersicht: Bestellung des Insolvenzverwalters nach § 56 InsO .....	406
dd)	Berufsgrundsätze der Insolvenzverwalter .....	408
ee)	Besonderheiten der Eigenverwaltung .....	408
c)	Rechtsverhältnis des Insolvenzverwalters zu den anderen Verfahrensbeteiligten .....	408
aa)	Rechtsstellung .....	408

## Inhaltsverzeichnis

bb) Rechtsverhältnis zum Insolvenzgericht .....	409
cc) Rechtsbeziehung zu einzelnen Gläubigern .....	411
dd) Rechtsverhältnis zur Gläubigerversammlung .....	412
ee) Rechtsverhältnis zum Gläubigerausschuss .....	414
ff) Rechtsverhältnis zum Schuldner .....	415
gg) Übersicht: Aufgaben und Befugnisse des Insolvenzgerichtes/Insolvenzverwalters .....	418
2. Verfahrensbezogene Rechte und Pflichten des Insolvenzverwalters .....	419
a) Allgemeines .....	419
b) Aufgaben und Befugnisse in der Zeit zwischen Eröffnung des Insolvenzverfahrens und dem ersten Berichtstermin ... aa) Inbesitznahme und Verwaltung der Insolvenzmasse ..	419
bb) Erstellung einer Vermögensübersicht .....	420
cc) Erstellung eines Gläubigerverzeichnisses .....	420
dd) Führung der Insolvenztabelle .....	420
ee) Prüfung und Feststellung der Forderungen .....	421
ff) Information der Gläubiger .....	421
gg) Berichtspflicht gegenüber dem Insolvenzgericht .....	422
hh) Übersicht: Berichtswesen im Insolvenzverfahren ....	423
ii) Muster: Zwischenbericht an das Insolvenzgericht ....	424
jj) Muster: Zwischenrechnung .....	425
kk) Berichtspflicht gegenüber der Gläubigerversammlung	427
ll) Muster: Bericht des Insolvenzverwalters nach § 156 InsO .....	428
mm) Berichtspflicht gegenüber dem Gläubigerausschuss ..	430
nn) Berichtspflicht gegenüber einzelnen Gläubigern .....	430
oo) Übersicht: Berichtspflichten .....	431
c) Fortführung/Schließung/Veräußerung des Unternehmens	431
d) Prüfung schwiegender Rechtsgeschäfte .....	432
aa) Wahlrecht nach § 103 InsO .....	432
bb) Ausübung des Wahlrechtes .....	435
cc) Aufforderung zur Ausübung des Wahlrechtes .....	435
dd) Einschränkungen des Wahlrechtes .....	436
ee) Erfüllungswahl bei teilbaren Leistungen .....	436
ff) Fortbestehen weiterer Schuldverhältnisse .....	438
gg) Mietverträge .....	438
e) Materiell-rechtliche Pflichten aus der Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis .....	438
aa) Verwertung der Insolvenzmasse .....	438
bb) praxisübliche Unternehmensverkäufe in der Insolvenz .....	440
cc) Verwertung von Absonderungsgut .....	442
dd) Aussonderungsgut .....	445
ee) Einzug von Forderungen .....	445
ff) Verfolgung von Ansprüchen gegen Geschäftsführer/ Aufsichtsräte/Gesellschafter .....	446
gg) Veräußerung des Firmennamens oder der Marke .....	446
hh) Aus- und Räumungsverkauf .....	446
ii) Geschäftsbücher und Kundendaten .....	447
jj) Verteilung des Verwertungserlöses .....	448
kk) Einzug von Lastschriften .....	448
ll) Pflichten bei Masseunzulänglichkeit .....	448

## Inhaltsverzeichnis

---

mm) Muster: Anzeige der Masseunzulänglichkeit .....	448
nn) Schlussrechnung .....	449
f) Neue Geschäfte für und gegen die Insolvenzmasse .....	450
aa) Abschluss neuer Rechtsgeschäfte .....	450
bb) Erfüllungswahl gemäß §§ 103 ff. InsO .....	450
cc) Oktroyierte Masseverbindlichkeiten .....	450
dd) Persönliche Haftung .....	451
ee) Irreführende Werbung .....	452
g) Arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Pflichten des Insolvenzverwalters .....	452
h) Hinterlegung von Geld, Wertpapieren und Kostbarkeiten ..	453
i) Handels- und steuerrechtliche Pflichten .....	454
aa) Handelsrechtliche Buchführung und Bilanzierungspflichten des Insolvenzverwalters .....	455
bb) Muster: Beispiel einer Aufteilung eines Kassenbuches .....	456
cc) Muster: Buchung nach Kontenblättern .....	456
dd) Muster: Beispiel einer Kontenrechnung .....	457
ee) Die steuerlichen Pflichten des Insolvenzverwalters .....	458
j) Umwelthaftung des Insolvenzverwalters .....	459
3. Haftung und Versicherung des Insolvenzverwalters .....	460
a) Grundtatbestand der Haftung .....	460
b) Haftung für Masseverbindlichkeiten .....	461
c) Haftpflichtversicherung des Insolvenzverwalters .....	461
d) Vergütung des Insolvenzverwalters .....	461
4. Aufnahme von anhängigen Prozessen durch den Insolvenzverwalter .....	462
a) Allgemeines .....	462
b) Allgemeine Folgen der Unterbrechung .....	462
aa) Unterbrechungswirkung .....	462
bb) Schuldenmassestreit .....	463
cc) Verteidigungsprozesse .....	463
dd) Aufnahmeverfahren .....	463
ee) Muster: Erklärung der Prozessaufnahme .....	463
5. Der Insolvenzverwalter als Mediator .....	463
a) Begriff der Mediation .....	463
b) Vorschriften, die eine mediative Tätigkeit des Insolvenzverwalters unterstützen .....	464
aa) Verfahrensleitung durch das Insolvenzgericht .....	464
bb) Umfassende Information .....	464
cc) Einberufung der Gläubigerversammlungen durch das Insolvenzgericht .....	464
dd) Vollstreckungsverbote .....	465
ee) Auskunfts- und Mitwirkungspflichten des Schuldners .....	465
ff) Sachkompetenz des Insolvenzverwalters .....	465
gg) Berichtspflichten und Zustimmungsvorbehalte .....	465
hh) Insolvenzplanverfahren .....	465
c) Zusammenfassung .....	466
6. Übersicht: Formelle Rechte und Pflichten des Insolvenzverwalters .....	466
7. Übersicht: Materielle Rechte und Pflichten des Insolvenzverwalters .....	469
8. Sachwalter in der Eigenverwaltung .....	471

## Inhaltsverzeichnis

9. Der Treuhänder im Restschuldbefreiungsverfahren und im früheren Verbraucherinsolvenzverfahren .....	473
10. Der Sonderinsolvenzverwalter .....	474
a) allgemeine Rechtsgrundlage .....	474
b) § 56b InsO – Sonderinsolvenzverwalter zur Ausräumung von Interesskollisionen in der Gruppeninsolvenz .....	475
c) Rechtsstellung des Sonderinsolvenzverwalters .....	476
VI. Der Gläubigerausschuss .....	478
1. Allgemeines .....	478
2. Arten von Gläubigerausschüssen im Eröffnungsverfahren .....	478
a) Vorläufiger Gläubigerausschuss gem. § 21 Abs. 2 Nr. 1a i. V. m. § 22a Abs. 1 InsO (Pflichtausschuss) .....	479
b) Vorläufiger Gläubigerausschuss gem. § 21 Abs. 2 Nr. 1a i. V. m. § 22a InsO (Antragsausschuss) .....	480
c) Vorläufiger Gläubigerausschuss gem. § 21 Abs. 2 Nr. 1a InsO (amtsweiger Ausschuss) .....	481
3. Gläubigerausschuss im eröffneten Insolvenzverfahren .....	482
a) Interimsausschuss gem. § 67 InsO .....	482
b) Bestätigung des Interimsausschusses/Einsetzung des endgültigen Gläubigerausschusses durch die Gläubigerversammlung (§ 68 InsO) .....	484
4. Gruppen-Gläubigerausschuss gem. § 269c InsO .....	484
5. Grundsätze der Amtsausübung .....	485
a) Allgemeines .....	485
b) Beginn der Tätigkeit .....	485
c) Ende der Tätigkeit .....	485
d) Anzahl der Mitglieder/Repräsentationsschema .....	486
aa) Allgemeines .....	486
bb) Repräsentationsschema .....	486
e) Höchstpersönlichkeit Vertretung, Delegation .....	489
f) Geschäftsordnung .....	490
g) Muster: Geschäftsordnung des Gläubigerausschusses .....	492
h) Muster: Merkblatt für die Mitglieder des Gläubigerausschusses .....	495
i) Beschlussfassung .....	498
j) Protokollführung .....	499
k) Muster: Tagesordnung einer Gläubigerausschusssitzung .....	500
l) Individual- und Kollegialpflichten .....	501
m) Neutralität und Verschwiegenheit .....	502
n) Entlassung der Gläubigerausschussmitglieder gem. § 70 InsO .....	503
aa) Wichtiger Grund gem. § 70 Satz 1 InsO .....	503
bb) Entlassung von Amts wegen .....	504
cc) Entlassungsantrag der Gläubigerversammlung .....	504
dd) Eigenantrag auf Entlassung .....	504
ee) Kein Antragsrecht Dritter .....	505
ff) Anhörung .....	505
gg) Entscheidung durch Beschluss .....	505
o) Haftung und Vermögensschadenhaftpflichtversicherung .....	505
6. Rechte, Pflichten und Aufgaben der Mitglieder des (vorläufigen) Gläubigerausschusses .....	507
a) Allgemeines .....	507

## Inhaltsverzeichnis

---

b) Beteiligung bei der Bestellung des (vorläufigen) Insolvenzverwalters gem. § 56a InsO .....	508
c) Abwahl des vorläufigen Insolvenzverwalters gem. § 56a Abs. 3 InsO .....	510
d) Unterstützung und Überwachung des (vorläufigen) Insolvenzverwalters (§ 69 InsO) .....	511
aa) Allgemeines .....	511
bb) Schweigepflicht der Gläubigerausschussmitglieder ...	513
cc) Informationsanspruch gem. §§ 97 ff. InsO .....	513
dd) Hinterlegung von Geldern, Verteilung/ Kassenprüfung .....	513
e) Zustimmungsvorbehalte .....	514
f) Rechte und Pflichten bei Eigenverwaltung gem. §§ 270 ff. InsO .....	516
aa) Vorschlags- und Abwahlrecht gem. §§ 56, 56a Abs. 2 InsO .....	516
bb) Anhörungsrecht gem. § 270b Abs. 3 InsO .....	516
cc) Aufhebung Schutzschirmverfahren gem. § 270b InsO	516
dd) Zustimmungspflichtige Rechtsgeschäfte .....	517
g) Beteiligung des Gläubigerausschusses im Insolvenzplanverfahren .....	517
h) Aufsicht des Insolvenzgerichtes .....	517
i) Unabhängigkeit von Gläubigerversammlung .....	519
j) Rechtsverhältnis zu den einzelnen Gläubigern und zum Insolvenschuldner .....	520
7. Vergütung und Auslagen der Gläubigerausschussmitglieder .....	521
a) Allgemeines .....	521
VII. Gläubigerversammlung .....	523
1. Grundlagen .....	523
a) Einflussmöglichkeiten der Gläubiger .....	523
b) Begriff .....	523
c) Teilnahmebefugnis .....	523
2. Aufgaben und Rechte .....	524
3. Einberufung von Amts wegen .....	526
4. Einberufung auf Antrag .....	527
a) Antragsrecht .....	527
b) Antragsinhalt .....	528
c) Entscheidung .....	528
5. Modalitäten der Einberufung .....	528
a) Terminbestimmung .....	528
b) Auswahl des Versammlungsortes .....	529
aa) Voraussichtlicher Platzbedarf .....	529
bb) Muster: Bestimmung eines Termins zur Gläubigerversammlung .....	530
6. Terminsablauf .....	530
a) Verhandlungsführung .....	530
b) Muster: Protokoll eines Berichtstermins .....	531
7. Beschlussfassung .....	532
a) Beschlussfähigkeit .....	532
b) Abstimmungsberechtigung .....	533
c) Abstimmungsmodalitäten .....	534
d) Berechnung der Mehrheitsverhältnisse .....	534

## Inhaltsverzeichnis

8. Beschlusswirkung .....	534
a) Gerichtliche Bestätigung von Beschlüssen .....	534
b) Bestandskraft und Verbindlichkeit der Beschlüsse .....	535
9. Aufhebung eines Beschlusses .....	536
a) Aufhebungsantrag .....	536
b) Aufhebungegründe .....	536
10. Stimmrechtsentscheidung des Gerichts .....	537
a) Erfordernis einer Stimmrechtsentscheidung .....	537
b) Entscheidungskriterien .....	537
c) Wirkungen der Stimmrechtsentscheidung .....	538
d) Rechtsmittel gegen Stimmrechtsentscheidungen .....	539
<b>Kapitel 2. Die Insolvenzmasse .....</b>	<b>541</b>
I. Begriff der Insolvenzmasse .....	541
II. Inbesitznahme durch den Verwalter .....	541
III. Umfang der Insolvenzmasse .....	542
1. Massebestandteile .....	542
2. Einzelbeispiele für Massebestandteile .....	542
3. Insolvenzfreies Vermögen .....	544
a) Grundsatz .....	544
b) Arbeitseinkommen und gleichgestellte Bezüge .....	545
c) Muster: Beschlussfassung zur Außerachtlassung von Unterhaltsberechtigten (§ 36 Abs. 1 Satz 2, Abs. 4 InsO i. V. mit § 850c Abs. 6 ZPO) .....	545
d) Altersvorsorgevermögen .....	546
e) P-Konto .....	546
f) Muster: Anordnung zur Freigabe des massefreien Guthabens auf einem P-Konto .....	547
4. Streit über Massezugehörigkeit .....	548
5. Freigabe .....	548
a) Freigabeerklärung .....	548
b) Wirkung der Freigabe .....	550
c) Freigabe einer selbstständigen Tätigkeit .....	550
IV. Sicherung und Bewertung der Insolvenzmasse .....	551
1. Sicherung der Insolvenzmasse .....	551
a) Muster: Siegelung der Insolvenzmasse .....	552
b) Entsiegelung .....	552
c) Muster: Entsiegelung .....	553
2. Verwahrung von Wertgegenständen .....	553
3. Verzeichnis der Masse .....	553
a) Inventarisierung .....	553
b) Inventar und Bilanz .....	554
c) Bewertung .....	555
d) Mustergliederung eines Verzeichnisses .....	555
e) Niederschrift .....	556
f) Muster: Niederschrift durch einen Gerichtsvollzieher .....	556
g) Bewertung von Gegenständen, Inventarisierung und Bewertung .....	557
aa) Muster: Inventarisierung durch einen Sachverständigen .....	557
bb) Muster: Bewertungsschema eines Sachverständigen .....	558
h) Eidesstattliche Versicherung .....	565

## Inhaltsverzeichnis

---

i) Muster: Antrag auf Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung .....	565
j) Verzicht auf Inventarisierung .....	566
k) Fortführung des Masseverzeichnisses .....	566
4. Gläubigerverzeichnis .....	566
V. Einbeziehung von Gläubigerversammlung und Insolvenzgericht .....	567
1. Bericht des Insolvenzverwalters .....	567
a) Mustergliederung eines Berichtes nach § 156 InsO .....	567
b) Vollständigkeitserklärung .....	567
c) Muster: Vollständigkeitserklärung des Schuldners .....	568
2. Fortführung des Geschäftsbetriebes .....	568
a) Entscheidung über die Fortführung .....	568
b) Haftungsgefahren bei Unternehmensfortführungen .....	569
3. Verwertung der Insolvenzmasse .....	569
4. Übersicht: Ablauf des Insolvenzverfahrens .....	570
Kapitel 3. Die Insolvenzanfechtung .....	571
I. Grundtatbestand .....	571
1. Sinn und Zweck der Anfechtung .....	571
2. Rechtsnatur des Anfechtungsanspruchs .....	571
a) Haftungsrechtlicher Ansatz .....	571
b) Entstehen .....	572
c) Erlöschen .....	573
d) Abtretung .....	573
3. Gegenstand der Anfechtung .....	574
4. Prüfungspflicht des Insolvenzverwalters .....	574
5. Rückgewähr und Erlöschen der Anfechtung .....	575
6. Haupttatbestände der Anfechtung .....	575
II. Tatbestände der Insolvenzanfechtung .....	576
1. Systematik .....	576
2. Rechtshandlung .....	576
a) Begriff .....	576
b) Maßgeblicher Zeitpunkt .....	577
3. Handelnder der Rechtshandlung .....	577
4. Mittelbare Zuwendungen .....	579
III. Gläubigerbenachteiligung .....	580
1. Objektive Gläubigerbenachteiligung .....	580
2. Wirtschaftliche Bewertung .....	581
3. Sanierungsversuche .....	582
4. Einzelfälle .....	583
a) Gläubigerbenachteiligend .....	583
b) Nicht gläubigerbenachteiligend .....	584
c) Darlegungs- und Beweislast .....	584
IV. Unmittelbare und mittelbare Gläubigerbenachteiligung .....	585
1. Unmittelbare Benachteiligung .....	585
2. Mittelbare Benachteiligung .....	585
3. Keine Saldierung von Vor- und Nachteilen .....	586
V. Bargeschäft .....	586
1. Inhalt .....	586
2. Bedeutung .....	589
3. Verrechnungen eines Kreditinstitutes .....	589
VI. Teilanfechtung .....	590
VII. Anfechtungsgegner .....	590

## Inhaltsverzeichnis

---

VIII. Rechtsfolgen, Verzinsung des Anfechtungsanspruchs .....	591
IX. Rechtsweg .....	591
X. Die besondere Insolvenzanfechtung .....	592
1. Allgemeines .....	592
2. Anfechtbarkeit eines kongruenten Deckungsgeschäftes gemäß § 130 InsO .....	592
a) Tatbestand .....	592
b) Subjektive Tatbestandsvoraussetzungen .....	594
c) Dreimonatsfrist .....	594
3. Inkongruente Deckung, § 131 InsO .....	594
a) Tatbestand .....	594
b) Inkongruente Erfüllung .....	595
c) Inkongruenter Umfang der Leistung .....	595
d) Vorgezogene Befriedigung/Besicherung .....	596
e) Inkongruente Sicherungen .....	596
f) Unanfechtbare Sicherheitenbestellung .....	598
g) Anfechtungszeiträume .....	598
4. Unmittelbar nachteilige Rechtshandlungen .....	599
a) Tatbestand .....	599
b) Art der Benachteiligung .....	600
XI. Die Vorsatzanfechtung .....	600
1. Allgemeines .....	600
2. Allgemeine vorsätzliche Benachteiligung .....	601
3. Vorsatz des Schuldners .....	602
4. Anfechtung entgeltlicher Verträge mit nahestehenden Personen .....	605
XII. Schenkungsanfechtung .....	605
1. Unentgeltlichkeit .....	605
2. Maßgeblicher Zeitraum .....	607
XIII. Kapitalerhaltende Anfechtung .....	607
1. Anfechtung gegenüber Gesellschaftern, § 135 InsO .....	607
a) Subjektiver Anwendungsbereich/Gesellschafter .....	608
b) Erfasste Leistungen .....	609
c) Anfechtungszeitraum/Beweislast .....	610
2. Einlagen des stillen Gesellschafters .....	610
3. Übersicht: Anfechtungstatbestände .....	611
4. Übersicht: Prüfungsreihenfolge zur Anfechtung .....	612
5. Übersicht: Checkliste Anfechtung .....	613
XIV. Verjährung des Anfechtungsanspruches .....	616
Kapitel 4. Aussonderung und Absonderung .....	617
I. Aussonderung .....	617
1. Allgemeines .....	617
2. Aussonderungsberechtigte und Aussonderungsgegenstände .....	617
a) Eigentum .....	617
b) Treuhandverhältnisse .....	618
c) Sonstige Rechtsverhältnisse .....	618
3. Ersatzaussonderung .....	619
II. Absonderung .....	620
1. Allgemeines .....	620
2. Abgesonderte Befriedigung aus unbeweglichen Gegenständen .....	621
a) Betroffene Gegenstände .....	621
b) Absonderungsrechte .....	621

## Inhaltsverzeichnis

---

c) Verwertungsmodalitäten .....	621
aa) Verwertung auf Veranlassung des Gläubigers .....	621
bb) Muster: Einstellungsantrag des Insolvenzverwalters nach § 30d ZVG .....	622
cc) Verwertung durch den Insolvenzverwalter .....	623
dd) Muster: Versteigerungsantrag des Insolvenzverwalters	625
3. Abgesonderte Befriedigung aus beweglichen Sachen und Rechten .....	625
a) Absonderungsrechte .....	625
b) Verwertungsrecht des Verwalters .....	626
c) Verwertung durch den Gläubiger .....	627
d) Muster: Verwertungsanordnung des Gerichts .....	627
4. Ersatzabsonderung .....	628
 Kapitel 5. Die Anmeldung der Insolvenzforderungen zum Verfahren .....	629
I. Wirkungen der Anmeldung .....	629
1. Anmeldepflicht und Teilnahme am Insolvenzverfahren .....	629
2. Wirkungen der Anmeldung .....	629
II. Anmeldung einzelner Insolvenzforderungen .....	630
1. Anmeldung nicht nachrangiger Insolvenzforderungen nach § 38 InsO .....	630
a) Anmeldefähigkeit .....	630
b) Gläubigermehrheit an einer Forderung .....	631
c) Gesamtschuldnerische Haftung des Schuldners .....	631
d) Ausfallhaftung bei Doppelinsolvenz .....	632
e) Anmeldefähigkeit betagter Forderungen .....	632
f) Anmeldefähigkeit bedingter Forderungen .....	633
g) Anmeldung nicht auf Geldzahlung gerichteter Forderungen .....	634
h) Anmeldung von Fremdwährungsforderungen .....	634
i) Anmeldung öffentlich-rechtlicher Forderungen .....	634
j) Anmeldung sogenannter Poolforderungen .....	636
2. Anmeldung nachrangiger Insolvenzforderungen .....	636
3. Keine Anmeldefähigkeit von Masseansprüchen .....	636
III. Das Verfahren der Forderungsanmeldung .....	637
1. Die Anmeldefrist des § 28 Abs. 1 InsO .....	637
2. Die Form der Anmeldung .....	638
a) Erfordernis der Schriftform .....	638
b) Muster: Formblatt zur Forderungsanmeldung .....	639
c) Muster: Merkblatt für Insolvenzgläubiger .....	641
3. Adressat der Anmeldung .....	642
4. Inhalt und Nachweise zur Forderungsanmeldung .....	643
a) Hauptsache, Zinsen und Kosten der Insolvenzforderung ..	643
b) Angabe des Forderungsgrundes .....	643
c) Geltendmachung von Absonderungsrechten .....	644
d) Anmeldung einer Forderung aus vorsätzlich begangener unerlaubter Handlung .....	644
e) Beifügung von Nachweisen zur Forderungsanmeldung ...	646
IV. Die Behandlung der Forderungsanmeldungen .....	646
1. Vorprüfung der Forderungsanmeldung .....	646
a) Offensichtliche Mängel .....	646
b) Muster: Beschluss zur Zurückweisung einer Forderungsanmeldung .....	647

## Inhaltsverzeichnis

2. Anlegung der Insolvenztabelle nach § 175 Abs. 1 Satz 1 InsO	648
a) Allgemeine formale Anforderungen an die Insolvenztabelle	648
b) Muster: Merkblatt zur Anlegung der Insolvenztabelle .....	649
c) Muster: Insolvenztabellenblatt in Anlehnung an eine Konkurstabulle .....	651
3. Niederlegung der Anmeldungen und der Insolvenztabelle nach § 175 Abs. 1 Satz 2 InsO .....	652
4. Hinweis an den Schuldner nach § 175 Abs. 2 InsO .....	653
a) Hinweispflicht des Gerichts an den Schuldner .....	653
b) Muster: Hinweise an den Schuldner nach § 175 Abs. 2 InsO .....	654
5. Rücknahme der Forderungsanmeldung .....	655
V. Anmeldung nachrangiger Insolvenzforderungen .....	655
1. Besondere Aufforderung zur Forderungsanmeldung nach § 174 Abs. 3 InsO .....	655
a) Praktische Relevanz der Anmeldung nachrangiger Forderungen .....	655
b) Aufforderung zur Forderungsanmeldung nach § 174 Abs. 3 InsO .....	655
c) Muster: Beschluss zur Forderungsanmeldung nachrangiger Forderungen .....	656
2. Besonderheiten bei der Anmeldung und der Forderungsprüfung .....	657
Kapitel 6. Forderungsprüfung .....	658
I. Grundlagen .....	658
II. Allgemeiner Prüfungstermin .....	658
1. Terminierung .....	658
2. Zu prüfende Forderungen .....	659
III. Besonderer Prüfungstermin .....	659
1. Erfordernis eines besonderen Prüfungstermins .....	659
2. Bestimmung von Amts wegen .....	660
a) Voraussetzungen .....	660
b) Muster: Bestimmung eines besonderen Prüfungstermins .....	661
3. Verbindung mit dem Schlusstermin .....	661
4. Forderungsfeststellung im Schlusstermin .....	662
5. Besonderer Prüfungstermin für nachrangige Forderungen .....	662
IV. Schriftliche Forderungsprüfung .....	662
1. Voraussetzungen .....	662
2. Muster: Anordnung einer Forderungsprüfung im schriftlichen Verfahren .....	663
V. Das Verfahren der Forderungsprüfung .....	664
1. Prüfungstermin als Gläubigerversammlung .....	664
2. Muster: Niederschrift über einen besonderen Prüfungstermin samt Ausführungsverfügung .....	665
3. Ablauf des Prüfungstermins .....	666
a) Einzelerörterung .....	666
b) Erhebung von Widersprüchen .....	666
aa) Begriff .....	666
bb) Berechtigung .....	666
cc) Widerspruchserklärung .....	667
dd) Inhalt des Widerspruchs .....	668
c) Erfordernis eines Sonderinsolvenzverwalters .....	668

## Inhaltsverzeichnis

---

4. Eintragung des Prüfungsergebnisses in der Tabelle .....	669
a) Inhalt der Eintragung .....	669
b) Wirkung der Eintragung .....	669
c) Berichtigung der Tabelleneintragung .....	670
d) Muster: Tabellenberichtigung .....	671
e) Führung der Insolvenztabelle in elektronischer Form .....	671
5. Mitteilung des Prüfungsergebnisses .....	671
a) Beschränkung auf bestrittene Forderungen .....	671
b) Muster: Hinweise für Gläubiger bestrittener Forderungen .....	672
6. Feststellungsvermerk .....	672
7. Nachträgliche Widerspruchsbeseitigung .....	673
a) Widerspruchsrücknahme .....	673
b) Feststellungsklage .....	673
c) Titulierte Forderungen .....	674
d) Tabelleneintrag .....	675
e) Muster: Berichtigende Tabelleneintragungen .....	675
8. Rücknahme der Forderungsanmeldung .....	676
VI. Besonderheiten beim Widerspruch des Schuldners .....	676
1. Widerspruch gegen die Forderung selbst .....	676
a) Bedeutung des Bestreitens des Schuldners .....	676
b) Verfolgung des Widerspruchs gegen den Schuldner .....	677
c) Muster: Mitteilung an den Schuldner nach § 184 Abs. 2 InsO .....	678
d) Berichtigung der Insolvenztabelle .....	678
2. Widerspruch gegen die Forderung aus vorsätzlich begangener unerlaubter Handlung .....	679
Kapitel 7. Verfahrensbeendigung .....	681
I. Allgemeines .....	681
II. Abschlagsverteilung .....	681
1. Begriff .....	681
2. Verteilungsverzeichnis .....	682
a) Bedeutung .....	682
b) Aufzunehmende Insolvenzgläubiger .....	682
c) Nicht aufzunehmende Forderungen .....	683
d) Prüfung durch das Gericht .....	683
e) Erhebung von Einwendungen .....	683
3. Veröffentlichung .....	684
a) Voraussetzung und Wirkung .....	684
b) Muster: Veröffentlichung der Abschlagsverteilung .....	685
4. Durchführung der Abschlagsverteilung .....	685
III. Die Schlussverteilung .....	686
1. Die allgemeinen Voraussetzungen der Schlussverteilung .....	686
a) Verwertung der Insolvenzmasse .....	686
b) Beteiligung des Gläubigerausschusses und des Insolvenzgerichts .....	686
2. Vorlage von Schlussrechnung, Schlussbericht und Schlussverzeichnis .....	687
a) Die allgemeine Rechnungslegungspflicht des Insolvenzverwalters .....	687
b) Form und Inhalt der Schlussrechnung und des Schlussberichts .....	688
c) Prüfungspflicht des Gläubigerausschusses .....	690

## Inhaltsverzeichnis

d) Vorlage des Schlussverzeichnisses .....	691
e) Muster: Schlussbericht, Schlussrechnung und Schlussverzeichnis des Insolvenzverwalters .....	693
f) Prüfungsrecht und Prüfungspflicht des Insolvenzgerichts ..	712
aa) Umfang der gerichtlichen Prüfung .....	712
bb) Muster: Checkliste zur Prüfung der Schlussrechnung und des Schlussberichts .....	713
cc) Beauftragung eines Sachverständigen .....	714
dd) Muster: Beschluss zur Beauftragung eines Sachverständigen .....	718
g) Genehmigung der Schlussverteilung und Anberaumung des Schlusstermins .....	718
h) Muster: Prüfungsvermerk des Insolvenzgerichts .....	719
i) Muster: Genehmigung der Schlussverteilung und Anberaumung des Schlusstermins .....	720
j) Öffentliche Bekanntmachung der Schlussverteilung .....	720
aa) Bekanntmachung durch das Insolvenzgericht .....	720
bb) Muster: Öffentliche Bekanntmachung der Schlussverteilung und des Schlusstermins .....	721
3. Die Abhaltung des Schlusstermins .....	721
a) Notwendigkeit eines Schlusstermins in den einzelnen Verfahrensarten .....	721
b) Einberufung durch das Insolvenzgericht .....	721
c) Tagesordnungspunkte des Schlusstermins .....	722
aa) Erörterung der Schlussrechnung des Insolvenzverwalters .....	722
bb) Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis .....	723
cc) Beschlussfassung über nicht verwertbare Gegenstände ..	723
dd) Prüfung nachträglich angemeldeter Forderungen .....	724
ee) Anhörung zur Vergütung des Insolvenzverwalters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses .....	724
d) Muster: Protokoll eines Schlusstermins .....	724
4. Vornahme der Schlussverteilung .....	726
a) Vornahme durch den Insolvenzverwalter .....	726
b) Hinterlegung von Anteilen .....	726
c) Prüfung der Verteilung durch das Insolvenzgericht .....	728
d) Muster: Verteilungsbericht und Verteilungsrechnung des Insolvenzverwalters .....	728
5. Aufhebung des Insolvenzverfahrens .....	733
a) Zeitpunkt der Aufhebung .....	733
b) Beschlussfassung des Gerichts und öffentliche Bekanntmachung .....	733
c) Rückgabe und Aufbewahrung der Geschäftsbücher des Schuldners .....	733
d) Muster: Beschluss über Aufhebung des Insolvenzverfahrens mit Ausführungsverfügung .....	734
IV. Die Nachtragsverteilung .....	735
1. Die Voraussetzungen der Nachtragsverteilung .....	735
a) Zeitpunkt der Anordnung der Nachtragsverteilung .....	735
b) Voraussetzungen einer Nachtragsverteilung nach § 203 Abs. 1 InsO .....	735
aa) Freiwerden zurückbehaltener Anteile .....	735

## Inhaltsverzeichnis

---

bb) Rückfluss gezahlter Beträge .....	735
cc) Ermittlung von Massegegenständen .....	735
2. Entscheidung über die Nachtragsverteilung .....	737
a) Entscheidung des Insolvenzgerichts .....	737
b) Absehen von der Anordnung nach § 203 Abs. 3 InsO .....	737
c) Muster: Beschluss über Anordnung der Nachtragsverteilung .....	737
3. Vollzug der Nachtragsverteilung .....	738
a) Vollzug durch den Insolvenzverwalter nach § 205 InsO .....	738
b) Rechnungslegung gegenüber dem Insolvenzgericht .....	738
Kapitel 8. Einstellung des Verfahrens .....	739
I. Allgemeines .....	739
II. Einstellung mangels Masse .....	739
1. Voraussetzungen .....	739
2. Verfahren .....	740
a) Anregung des Insolvenzverwalters .....	740
b) Behandlung der Massegläubiger .....	740
c) Muster: Ankündigung der Verfahrenseinstellung gegenüber den Massegläubigern .....	741
d) Einberufung einer Gläubigerversammlung .....	741
e) Muster: Terminbestimmung vor Verfahrenseinstellung mangels Masse .....	742
f) Muster: Niederschrift über die Gläubigerversammlung .....	743
g) Wirkungen des Einstellungsverfahrens .....	743
3. Einstellungsbeschluss .....	744
a) Voraussetzungen .....	744
b) Bekanntmachung und Rechtsmittel .....	744
c) Muster: Einstellungsbeschluss .....	745
4. Wirkungen der Einstellung mangels Masse .....	745
III. Einstellung auf Grund Masseunzulänglichkeit .....	746
1. Begriff der Masseunzulänglichkeit .....	746
2. Anzeige der Masseunzulänglichkeit .....	746
a) Prüfungspflicht des Verwalters .....	746
b) Muster: Anzeige der Masseunzulänglichkeit durch den Verwalter .....	747
c) Rückkehr zum normalen Verfahren .....	747
3. Wirkungen der angezeigten Masseunzulänglichkeit .....	747
a) Bindungswirkung .....	747
b) Haftung des Verwalters .....	748
c) Rechte der Altmassegläubiger .....	748
d) Mehrfache Anzeige .....	749
e) Verjährung .....	750
4. Bekanntmachung der angezeigten Masseunzulänglichkeit .....	750
a) Bedeutung der Bekanntmachung .....	750
b) Muster: Veröffentlichung der Anzeige der Masseunzulänglichkeit .....	750
c) Muster: Zustellung der Masseunzulänglichkeitsanzeige an die Massegläubiger .....	751
5. Fortführung des Verfahrens .....	751
a) Aufgaben des Verwalters .....	751
b) Aufgaben des Gerichts .....	752

## Inhaltsverzeichnis

6. Verfahrensabschluss .....	752
a) Schlussbericht und Verteilungsverzeichnis .....	752
b) Vergütungsfestsetzung .....	753
c) Abschließende Gläubigerversammlung .....	753
d) Muster: Terminbestimmung zur abschließenden Gläubigerversammlung .....	753
e) Begleichung der Masseverbindlichkeiten .....	754
f) Einstellungsbeschluss .....	754
g) Muster: Einstellungsbeschluss bei Masseunzulänglichkeit ..	755
h) Rechte der Massegläubiger nach Verfahrenseinstellung ... aa) Nachtragsverteilung .....	755
bb) Zahlungen in der Wohlverhaltensphase .....	756
cc) Inanspruchnahme des Schuldners .....	756
IV. Einstellung wegen Wegfalls des Eröffnungsgrundes .....	757
1. Antrag des Schuldners .....	757
a) Antragsberechtigung .....	757
b) Antragsinhalt .....	757
2. Veröffentlichung des Antrags .....	758
3. Widerspruchsmöglichkeit .....	758
a) Widerspruchsfrist .....	758
b) Widerspruchsberechtigung .....	758
c) Widerspruchserhebung .....	758
4. Weiteres gerichtliches Verfahren .....	759
a) Anhörung der Beteiligten .....	759
b) Ermittlung von Amts wegen .....	759
c) Forderungsprüfung .....	759
d) Befriedigung der Masseansprüche .....	759
e) Festsetzung der Verwaltervergütung .....	759
f) Abschließende Gläubigerversammlung .....	760
5. Beschlussfassung .....	760
a) Ablehnung des Einstellungsantrags .....	760
b) Einstellungsbeschluss .....	760
c) Muster: Einstellungsbeschluss nach § 212 InsO .....	761
V. Einstellung mit Zustimmung der Gläubiger .....	761
1. Antrag des Schuldners .....	761
2. Zustimmung der Gläubiger .....	762
a) Einstellungsantrag nach Ablauf der Anmeldefrist .....	762
b) Einstellungsantrag vor Ablauf der Anmeldefrist .....	762
3. Gerichtliches Verfahren .....	763
a) Veröffentlichung des Einstellungsantrags .....	763
b) Entgegennahme von Widersprüchen .....	763
c) Anhörung .....	763
d) Abschließende Tätigkeiten des Verwalters .....	763
e) Abschließende Gläubigerversammlung .....	763
f) Einstellungsbeschluss .....	763
g) Muster: Einstellungsbeschluss gemäß § 213 InsO .....	764
Kapitel 9. Erteilung vollstreckbarer Tabellenauszüge .....	765
I. Vollstreckung nach Verfahrensbeendigung .....	765
II. Vereinfachter Titelerwerb .....	765
1. Antrag des Gläubigers .....	765
a) Zeitpunkt des Antrags .....	765
b) Antragsberechtigung .....	766

## Inhaltsverzeichnis

---

c) Vorlage eines erworbenen Titels .....	766
d) Widerspruch des Schuldners .....	766
2. Gerichtliches Verfahren .....	767
a) Einfache Vollstreckungsklausel .....	767
b) Vermerk der Feststellung .....	767
c) Rechtsnachfolgeklausel .....	768
d) Ausfallforderungen .....	768
3. Nachweis der Deliktseigenschaft .....	768
III. Zwangsvollstreckung aus dem Insolvenzplan .....	769
1. Zwangsvollstreckung gegen den Schuldner .....	769
2. Zwangsvollstreckung gegen Dritte .....	770
 <b>Teil 4.</b>	
<b>Das Insolvenzplanverfahren und die Eigenverwaltung</b>	
Kapitel 1. Das Insolvenzplanverfahren .....	774
I. Einleitung .....	774
1. Grundlagen des Insolvenzplanverfahrens .....	774
2. Relevanz in der Praxis .....	776
II. Vorschriften zur Aufstellung und zum Inhalt des Insolvenzplanes .....	777
1. Grundsatz .....	777
2. Abweichung von den Regelungen der Insolvenzordnung .....	778
a) Disponible Vorschriften .....	778
b) Indisponible Vorschriften .....	780
3. Rechtscharakter des Insolvenzplanes .....	780
4. Initiativbefugnis des Schuldners .....	781
5. Vorlage des Insolvenzplanes durch den Insolvenzverwalter .....	781
III. Struktur und Inhalt des Insolvenzplanes .....	782
1. Darstellender Teil .....	782
2. Gestaltender Teil .....	783
3. Bildung von Gruppen .....	784
4. Mustergliederung eines Insolvenzplanes .....	786
IV. Vorprüfung des Insolvenzplanes und Stellungnahmen .....	787
1. Vorprüfung durch das Insolvenzgericht .....	787
a) Inhalt und Umfang der Vorprüfung .....	787
aa) Prüfung der Erfolgssäusichten .....	788
bb) Prüfung der vorgeschriebenen Beteiligung .....	788
cc) Gliederung des Insolvenzplanes .....	789
dd) Zusätzliche Prüfung beim Schuldnerplan .....	789
ee) Zurückweisung eines Planes .....	789
ff) Muster: Beschluss über die Zurückweisung eines Insolvenzplans .....	789
b) Aussetzung der Verwertung .....	790
2. Stellungnahmen zum Insolvenzplan .....	790
a) Anzuhörende Personen und Stellen .....	790
b) Muster: Anschreiben zur Stellungnahme zum Insolvenzplan, § 232 Abs. 1 InsO .....	791
c) Muster: Anschreiben zur Stellungnahme zum Insolvenzplan, § 232 Abs. 4 InsO .....	792
d) Muster: Terminsbestimmung und Ladung zum Erörterungs- und Abstimmungstermin .....	792
V. Annahme und Bestätigung des Insolvenzplanes .....	793
1. Erörterungs- und Abstimmungstermin .....	793

## Inhaltsverzeichnis

---

2. Abstimmung .....	794
3. Sonderter Abstimmungsstermin .....	795
4. Abstimmung über den Insolvenzplan .....	795
5. Erforderliche Mehrheiten .....	796
6. Ersetzungsbefugnis/Obstruktionsverbot .....	796
7. Verlauf des Verfahrens .....	798
a) Terminsprotokoll und Entscheidung des Gerichts .....	798
b) Muster: Protokoll eines Erörterungs- und Abstimmungsstermins .....	798
8. Zustimmung der nachrangigen Insolvenzgläubiger nach § 246 InsO .....	799
9. Zustimmung des Schuldners .....	800
10. Gerichtliche Bestätigung .....	800
a) Entscheidungsvoraussetzungen für das Gericht .....	800
b) Muster: Beschluss über die Bestätigung des Insolvenzplans .....	801
11. Minderheitenschutz .....	802
12. Rechtsmittel .....	803
a) Rechtsgrundlage .....	803
b) Zulässigkeit der sofortigen Beschwerde .....	804
c) Wesentliche Schlechterstellung .....	804
d) Freigabeverfahren .....	805
VI. Wirkung des bestätigten Planes, Überwachung der Planerfüllung .....	805
1. Allgemeine Wirkungen .....	805
2. Wiederauflebensklausel .....	806
3. Befriedigung der Gläubiger aus Erträgen eines weitergeführten Unternehmens .....	806
4. Aufhebung des Insolvenzverfahrens .....	807
VII. Praktische Hinweise .....	807
1. Öffnungsklauseln .....	807
2. Salvatorische Klausel .....	808
3. Muster: Insolvenzplan .....	808
a) Darstellender und gestaltender Teil des Insolvenzplans .....	808
b) Muster: Vergleichsrechnung zur Gläubigerbefriedigung .....	820
4. Muster: Zusammenfassung des wesentlichen Inhaltes des Insolvenzplanes .....	821
Kapitel 2. Das Verfahren der Eigenverwaltung .....	822
I. Einleitung .....	822
1. Struktur der Eigenverwaltung .....	822
2. Die Anordnung der Eigenverwaltung .....	824
a) Antragstellung .....	824
b) Rücknahme des Antrags .....	824
c) Vorläufige Eigenverwaltung .....	825
d) Anordnungsgrund .....	825
aa) Eigenverwaltungsplanung .....	825
bb) Weitere Erklärungen des Schuldners .....	826
e) Anordnungsbeschluss .....	826
3. Anordnung der Eigenverwaltung auf Grund Beschlusses der Gläubigerversammlung .....	827
4. Aufhebung der Eigenverwaltung .....	827
II. Rechtsstellung des Schuldners im Verfahren der Eigenverwaltung .....	828
1. Allgemeines .....	828
2. Befugnisse und Pflichten des eigenverwaltenden Schuldners ..	828

## Inhaltsverzeichnis

---

3. Mittel zur Lebensführung .....	829
4. Behandlung gegenseitiger Verträge .....	829
5. Insolvenzspezifische Aufgaben des Schuldners .....	830
6. Stellung des Sachwalters .....	830
7. Gläubigerautonomie in Eigenverwaltung .....	831
8. Befriedigung der Insolvenzgläubiger .....	831
9. Bedeutung der Eigenverwaltung in internationalen Fällen .....	832
10. Gruppenangehöriger Schuldner .....	832
11. Muster: Antrag auf Anordnung der Eigenverwaltung .....	832
12. Muster: Beschluss zur Anordnung der Eigenverwaltung .....	833
III. Die Eigenverwaltung im Eröffnungsverfahren (§§ 270b ff. InsO) .....	834
1. Sinn und Zweck der vorläufigen Eigenverwaltung .....	835
2. Antragstellung durch den Schuldner .....	835
3. Anordnungsgrund .....	836
4. Rechtsfolgen der Anordnung des Insolvenzgerichts .....	836
a) Keine Anordnung eines Verfügungsverbots .....	836
b) Bestellung eines vorläufigen Sachwalters .....	836
c) Kompetenzen des Schuldners .....	837
d) Sonstige Sicherungsmaßnahmen .....	838
e) Vorläufiger Gläubigerausschuss .....	838
5. Aufhebung der vorläufigen Eigenverwaltung .....	838
6. Rücknahme des Eröffnungsantrags .....	839
7. Muster: Anordnung der vorläufigen Eigenverwaltung .....	839
IV. Das Schutzschirmverfahren (§ 270d InsO) .....	840
1. Sinn und Zweck des Schutzschirmverfahrens .....	841
2. Antragstellung durch den Schuldner .....	841
3. Angestrebte Sanierung des Schuldners .....	842
a) Erfolgsaussichten der Sanierung .....	842
b) Bescheinigung durch einen unabhängigen Gutachter .....	843
4. Rechtsfolgen der Anordnung des Insolvenzgerichts .....	843
a) Frist zur Vorlage eines Insolvenzplans .....	843
b) Bestellung eines vorläufigen Sachwalters .....	844
c) Anordnung vorläufiger Maßnahmen .....	844
d) Kompetenzen des Schuldners .....	845
5. Aufhebung des Schutzschirmverfahrens .....	845
a) Reguläre Beendigung .....	845
b) Vorzeitige Beendigung .....	845
6. Muster: Antrag auf Einleitung des Schutzschirmverfahrens .....	845
7. Muster: Anordnung des Schutzschirmverfahrens .....	846
 <b>Teil 5.</b> <b>Das Verfahren zur Erteilung der Restschuldbefreiung</b>	
Kapitel 1. Grundlagen der Restschuldbefreiung .....	851
I. Rechtliche und Wirtschaftliche Ausgangssituation .....	851
1. Das freie Nachforderungsrecht der Gläubiger .....	851
2. Die wirtschaftliche Überschuldungssituation privater Haushalte .....	851
II. Grundüberlegungen zur Restschuldbefreiung .....	852
1. Der gesetzliche Standort der Restschuldbefreiung .....	852
a) Die Restschuldbefreiung in Folge des Insolvenzverfahrens .....	852
aa) Die Restschuldbefreiung als Teil des Insolvenzrechts .....	852

## Inhaltsverzeichnis

bb) Die Verfassungsmäßigkeit der Restschuldbefreiung .....	852
b) Die Restschuldbefreiung im Rechtsvergleich .....	853
2. Die Reform des Restschuldbefreiungsverfahrens zum 1. Juli 2014 .....	854
3. Die Reform des Restschuldbefreiungsverfahrens zum 1. Oktober 2020 .....	856
Kapitel 2. Das Verfahren der Restschuldbefreiung .....	858
I. Überblick zum Verfahrensablauf .....	858
1. Die Mehrstufigkeit des Verfahrens .....	858
a) Grundüberlegungen zum Verfahren .....	858
b) Der Verfahrensablauf im Überblick .....	858
2. Die funktionelle Zuständigkeit im Restschuldbefreiungsverfahren .....	860
II. Allgemeine Zugangsvoraussetzungen .....	860
1. Der zur Restschuldbefreiung zugelassene Personenkreis .....	860
a) Der Schuldner als natürliche Person .....	860
b) Gesellschafter juristischer Personen und Personengesellschaften .....	861
c) Tod des Schuldners während des Verfahrens .....	861
2. Das Erfordernis eines Insolvenzverfahrens .....	862
a) Durchführung eines Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahrens .....	862
b) Durchführung des Insolvenzverfahrens .....	863
aa) Beendigung durch Schlussverteilung .....	863
bb) Einstellung wegen Masseunzulänglichkeit .....	863
cc) Einstellung mangels Masse .....	863
dd) Sonstige Fälle der Einstellung des Insolvenzverfahrens .....	864
ee) Aufhebung des Insolvenzverfahrens nach Bestätigung eines Insolvenzplans .....	864
III. Der Antrag auf Erteilung der Restschuldbefreiung .....	864
1. Der Antrag des Schuldners als Verfahrenserfordernis .....	864
2. Zeitpunkt der Antragstellung .....	865
a) Antragstellung mit dem Insolvenzantrag .....	865
b) Hinweis des Gerichts auf Antragstellung .....	865
c) Muster: Hinweis des Gerichts nach § 20 Abs. 2 InsO .....	866
3. Abtretung des pfändbaren Teils des Arbeitseinkommens .....	867
a) Die Abtretungserklärung als Verfahrenserfordernis .....	867
b) Die materiellrechtlichen Wirkungen der Abtretung .....	868
c) Angabe früherer Abtretungen oder Verpfändungen .....	869
d) Dauer der Abtretung des pfändbaren Teils des Arbeitseinkommens .....	869
aa) Überblick .....	869
bb) Der Ablauf der Abtrertungsfrist im laufenden Insolvenzverfahren .....	870
4. Vorschlag eines geeigneten Treuhänders .....	871
5. Muster: Antrag auf Restschuldbefreiung mit Abtretungserklärung .....	871
IV. Die Eingangentscheidung zur Restschuldbefreiung .....	872
1. Systematische Einordnung der Entscheidung .....	872
2. Zulässigkeit und Begründetheit des Restschuldbefreiungsantrags .....	873
a) Überblick .....	873

## Inhaltsverzeichnis

---

b) Allgemeine Zulässigkeit des Insolvenzantrags und des Restschuldbefreiungsantrags .....	873
c) Muster: Beschluss über Verwerfung eines Restschuldbefreiungsantrags .....	874
3. Die Sperrfristen nach § 287a Abs. 2 InsO .....	874
a) Überblick .....	874
b) Erteilung der Restschuldbefreiung innerhalb der letzten zehn Jahre .....	875
c) Versagung der Restschuldbefreiung innerhalb der letzten fünf Jahre .....	876
d) Versagung der Restschuldbefreiung innerhalb der letzten drei Jahre .....	877
e) Anheimstellung der Antragsrücknahme .....	877
aa) Gelegenheit zur Antragsrücknahme .....	877
bb) Muster: Anhörung des Schuldners bei Vorliegen eines Sperrgrundes .....	878
f) Übersicht .....	878
4. Zurückweisung des Antrags auf Restschuldbefreiung .....	879
a) Verfahrenshinweise .....	879
b) Muster: Beschluss zur Zurückweisung des Antrags auf Restschuldbefreiung .....	879
5. Zulassung des Schuldners zur Restschuldbefreiung .....	880
a) Verfahrenshinweise .....	880
b) Muster: Eingangentscheidung nach § 287a Abs. 1 InsO ..	880
V. Die Entscheidung zur Restschuldbefreiung nach dem Schlusstermin .....	881
1. Entscheidung des Gerichts nach dem Schlusstermin .....	881
a) Bedeutung des Schlusstermins .....	881
b) Anhörung der Beteiligten .....	881
2. Antrag auf Versagung der Restschuldbefreiung .....	881
a) Antragsrecht eines Insolvenzgläubigers .....	881
b) Zeitpunkt der Antragstellung .....	882
3. Gründe einer Versagung der Restschuldbefreiung .....	884
a) Grundsätze zu den Versagungstatbeständen des § 290 InsO ..	884
b) Die Versagungstatbestände im Einzelnen .....	885
4. Glaubhaftmachung des Versagungsgrundes .....	890
5. Entscheidung des Gerichts .....	891
a) Antragszurückweisung oder Versagung der Restschuldbefreiung .....	891
b) Bestellung eines Treuhänders .....	892
c) Rechtsmittel und Bekanntgabe der Entscheidung .....	892
d) Muster: Beschluss über Zurückweisung eines Versagungsantrags .....	892
e) Muster: Beschluss über Versagung der Restschuldbefreiung ..	893
VI. Der Ablauf des Restschuldbefreiungsverfahrens .....	894
1. Die Aufgaben des Treuhänders .....	894
a) Einziehung des Arbeitseinkommens nach § 292 Abs. 1 InsO .....	894
b) Verteilung eingenommener Beträge an die Insolvenzgläubiger .....	895
c) Umfang der Abtretung nach § 850c ZPO und Anwendung des § 850 f ZPO .....	898

## Inhaltsverzeichnis

aa) Umfang des pfändbaren Teils des Arbeitseinkommens des Schuldners .....	898
bb) Anwendung der Regelungen zum Schuldnerschutz nach §§ 850 ff. ZPO .....	898
cc) Zuständigkeit des Insolvenzgerichts und Verfahrensfragen .....	899
dd) Muster: Beschluss über Erhöhung des unpfändbaren Betrages .....	899
d) Überwachung des Schuldners nach § 292 Abs. 2 InsO .....	900
2. Die Rechtsstellung des Treuhänders .....	900
a) Bestellung durch das Insolvenzgericht .....	900
b) Rechnungslegungspflicht und Aufsicht des Gerichts .....	901
c) Die Vergütung des Treuhänders .....	901
3. Die Stellung der Insolvenzgläubiger .....	901
a) Allgemeine Rechtsstellung während des Abtretungszeitraums .....	901
b) Die Beschränkungen des § 294 InsO .....	901
4. Die Obliegenheiten des Schuldners nach § 295 InsO .....	903
a) Allgemeiner Regelungsgehalt der Norm .....	903
b) Verpflichtung zu angemessener Erwerbstätigkeit .....	903
aa) Die Erwerbsobliegenheit bei nichtselbstständiger Tätigkeit .....	903
bb) Die Abführungspflicht bei selbstständiger Tätigkeit .....	905
cc) Muster: Feststellung der Abführungspflicht des Schuldners nach § 295a Abs. 2 InsO .....	906
c) Verpflichtung zur Abgabe bestimmten Vermögenserwerbs .....	907
d) Meldepflichten gegenüber dem Treuhänder .....	909
e) Verbot von Sonderzahlungen an die Gläubiger .....	909
f) Verbot der Begründung unangemessener Verbindlichkeiten .....	909
5. Versagung der Restschuldbefreiung während des Abtretungszeitraums .....	910
a) Obliegenheitsverletzung des Schuldners nach § 296 InsO .....	910
aa) Antrag eines Insolvenzgläubigers .....	910
bb) Auskunftspflicht des Schuldners .....	910
cc) Entscheidung des Gerichts .....	911
dd) Muster: Anhörung und Belehrung des Schuldners nach § 296 Abs. 2 InsO .....	912
ee) Muster: Ladung des Schuldners zu besonderem Anhörungstermin .....	912
ff) Muster: Beschluss über Versagung der Restschuldbefreiung nach § 296 InsO .....	913
b) Insolvenzstrafat nach § 297 InsO .....	914
aa) Tatbestand des Versagungsgrundes .....	914
bb) Antrag eines Insolvenzgläubigers .....	914
cc) Entscheidung des Gerichts .....	914
c) Fehlende Deckung der Mindestvergütung des Treuhänders nach § 298 InsO .....	915
aa) Tatbestand der Norm .....	915
bb) Entscheidung des Gerichts .....	915
cc) Muster: Anhörung des Schuldners durch das Gericht	916

## Inhaltsverzeichnis

---

dd) Muster: Beschluss über Versagung der Restschuldbefreiung wegen nicht gedeckter Mindestvergütung .....	916
d) Allgemein Folgen der Versagung der Restschuldbefreiung .....	917
VII. Die Erteilung der Restschuldbefreiung .....	918
1. Überblick .....	918
2. Erteilung der Restschuldbefreiung nach Ablauf der Abtretungsfrist .....	919
a) Ablauf der Abtretungsfrist .....	919
b) Anhörung der Beteiligten .....	919
c) Entscheidung des Gerichts .....	920
d) Muster: Beschluss über Erteilung der Restschuldbefreiung .....	920
3. Erteilung der Restschuldbefreiung im noch laufenden Insolvenzverfahren .....	921
a) Voraussetzungen .....	921
b) Entscheidung .....	921
c) Wirkungen auf das noch laufende Insolvenzverfahren .....	921
4. Erteilung der Restschuldbefreiung bei Fehlen von Insolvenzgläubigern oder vollständiger Befriedigung .....	922
a) Tatbestände des § 300 Abs. 2 InsO .....	922
aa) Fehlende Forderungsanmeldung .....	922
bb) Vollständige Gläubigerbefriedigung .....	922
b) Verfahren der Erteilung .....	923
5. Erteilung der Restschuldbefreiung nach drei Jahren und 35 Prozent Gläubigerbefriedigung .....	923
a) Voraussetzungen des § 300 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 InsO in der Fassung des Gesetzes vom 15. Juli 2013 .....	923
b) Verfahren der Erteilung .....	924
c) Muster: Beschluss über den Antrag auf vorzeitige Erteilung der Restschuldbefreiung mit gleichzeitiger Versagung .....	924
6. Erteilung der Restschuldbefreiung nach fünf Jahren und Deckung der Kosten .....	926
a) Voraussetzungen des § 300 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 InsO in der Fassung des Gesetzes vom 15. Juli 2013 .....	926
b) Verfahren der Erteilung .....	926
7. Wirkungen der Restschuldbefreiung .....	926
a) Umwandlung der Insolvenzforderungen .....	926
b) Bestehenbleiben dinglicher Rechts .....	927
c) Rechte gegenüber Mitschuldner und Bürgen .....	927
d) Von der Restschuldbefreiung nach § 302 InsO ausgenommene Forderungen .....	927
8. Widerruf der Restschuldbefreiung nach § 303 InsO .....	929
a) Voraussetzungen des Widerrufs .....	929
b) Entscheidung des Gerichts .....	929
<b>Teil 6.</b>	
<b>Verbraucherinsolvenz</b>	
Kapitel 1. Grundlagen des Verbraucherinsolvenzverfahrens .....	932
I. Abgrenzung zum Regelinsolvenzverfahren .....	932
1. Voraussetzung für die Restschuldbefreiung .....	932
2. Verfahrensgrundsätze .....	932

## Inhaltsverzeichnis

II. Einbezogener Personenkreis .....	933
III. Übersicht: Verfahrensablauf .....	934
Kapitel 2. Eröffnungsantrag .....	935
I. Eröffnungsantrag des Schuldners .....	935
1. Antragsinhalt .....	935
a) Bestimmung der Verfahrensart .....	935
b) Formularangaben .....	935
c) Antrag auf Kostenstundung .....	935
2. Beizufügende Nachweise und Unterlagen .....	936
a) Bescheinigung über die außergerichtliche Schuldenregulierung .....	936
b) Erklärung zur Restschuldbefreiung .....	937
c) Verzeichnisse und Vermögensübersicht .....	937
d) Schuldenbereinigungsplan .....	937
e) Forumularzwang .....	939
f) Vertretung des Schuldners .....	939
3. Antragsmängel .....	939
a) Rücknahmefiktion .....	939
b) Muster: Gerichtliche Aufforderung zur Mängelbeseitigung .....	940
c) Muster: Gerichtliche Feststellung der Antragsrücknahme .....	941
II. Eröffnungsantrag eines Gläubigers .....	941
1. Antragsinhalt .....	941
2. Nachträglicher Eigenantrag .....	941
a) Belehrung des Schuldners .....	941
b) Antragsinhalt .....	942
c) Folgen eines nachgereichten Eigenantrags .....	942
Kapitel 3. Gerichtliches Schuldenbereinigungsverfahren .....	943
I. Voraussetzungen .....	943
1. Ermessensentscheidung des Insolvenzgerichts .....	943
2. Muster: Anhörung des Schuldners vor Anordnung der Verfahrensfortsetzung .....	944
3. Muster: Anordnung der Verfahrensfortsetzung .....	944
II. Ruhen des Eröffnungsverfahrens .....	945
1. Gerichtliche Feststellung .....	945
2. Muster: Unterrichtung des Gläubigers über das Ruhen des Verfahrens .....	945
3. Anordnung von Sicherungsmaßnahmen .....	946
4. Einforderung von Abschriften .....	946
5. Muster: Anforderung von Abschriften des Schuldenbereinigungsplans und der Vermögensübersicht .....	946
III. Zustellung des Schuldenbereinigungsplans .....	947
1. Umfang der Zustellung .....	947
2. Modalitäten der Zustellung .....	947
3. Muster: Begleitschreiben zur Zustellung des Schuldenbereinigungsplans .....	948
4. Muster: „Stimmzettel“ .....	949
IV. Gläubigerreaktionen .....	949
V. Änderung des Schuldenbereinigungsplans .....	949
1. Einmalige Ergänzungsmöglichkeit .....	949
2. Erneute Zustellung .....	950
3. Muster: Übermittlung der Gläubigerreaktionen an den Schuldner .....	950

## Inhaltsverzeichnis

---

VI.	Zustimmungsersetzung .....	951
1.	Antragserfordernis .....	951
2.	Erforderliche Mehrheiten .....	951
3.	Entgegenstehende Einwendungen .....	952
a)	Prüfung nur bei Geltendmachung .....	952
b)	Unangemessene Beteiligung .....	952
c)	Wirtschaftliche Verschlechterung .....	953
4.	Verfahren .....	954
5.	Muster: Anhörung des Gläubigers zum Ersetzungsantrag des Schuldners .....	955
6.	Muster: Beschlussfassung über einen Antrag auf Zustimmungsersetzung .....	955
VII.	Planannahme .....	956
1.	Gerichtliche Feststellung .....	956
2.	Vollstreckbare Ausfertigung .....	956
3.	Muster: Feststellungsbeschluss .....	956
4.	Wirkungen der Planannahme .....	957
	Kapitel 4. Eröffnetes Verbraucherinsolvenzverfahren .....	958

### Teil 7.

#### Besonderheiten der Nachlassinsolvenz

Kapitel 1.	Das System nachlassrechtlicher Haftungsbeschränkung	960
I.	Die Erbenhaftung im Bürgerlichen Recht .....	960
1.	Der Grundsatz der unbeschränkten Erbenhaftung .....	960
2.	Möglichkeiten der Haftungsbeschränkung .....	961
a)	Die Inventarerrichtung nach §§ 1993 ff. BGB .....	961
b)	Das Aufgebotsverfahren nach §§ 1970 ff. BGB .....	961
c)	Die Nachlassverwaltung nach §§ 1981 ff. BGB .....	961
d)	Die Dürftigkeitseinrede nach §§ 1990 ff. BGB .....	962
II.	Standort und Bedeutung der Nachlassinsolvenz .....	962
1.	Die Haftungsbeschränkung aus § 1975 BGB .....	962
2.	Zivilprozessuale Wirkung der Haftungsbeschränkung .....	963
Kapitel 2.	Besonderheiten des Nachlassinsolvenzverfahrens .....	964
I.	Allgemeine Verfahrensgrundsätze .....	964
1.	Die Beteiligten im Nachlassinsolvenzverfahren .....	964
a)	Die Stellung des Erben oder der Erben des Erblassers .....	964
aa)	Der Erbe als Schuldner des Verfahrens .....	964
bb)	Besonderheiten bei Vor- und Nacherfolge .....	965
cc)	Fortbestehen einer Nachlasspflegschaft .....	965
dd)	Beendigung der Nachlassverwaltung .....	965
ee)	Nachlassinsolvenz und Testamentsvollstreckung .....	965
b)	Der Insolvenzverwalter im Nachlassinsolvenzverfahren .....	966
c)	Die Insolvenzgläubiger .....	966
d)	Das zuständige Insolvenzgericht .....	967
2.	Der Insolvenzgrund nach § 320 InsO .....	968
a)	Überschuldung .....	968
b)	Zahlungsunfähigkeit .....	968
3.	Der Insolvenzantrag .....	968
a)	Antragsrecht und Antragspflicht des Erben .....	968
aa)	Das Antragsrecht nach § 317 Abs. 1 InsO .....	968

## Inhaltsverzeichnis

bb) Die Antragspflicht des Erben nach § 1980 Abs. 1 Satz 1 BGB .....	970
cc) Muster: Insolvenzantrag des Erben .....	971
dd) Muster: Anhörung der Miterben zum Insolvenzantrag .....	971
b) Antragsrecht von Nachlasspfleger, Nachlassverwalter, Testamentsvollstrecker .....	972
c) Das Antragsrecht des Insolvenzgläubigers .....	972
4. Das Insolvenzeröffnungsverfahren und die Insolvenzeröffnung .....	973
5. Überleitung eines Insolvenzverfahrens in die Nachlassinsolvenz .....	973
a) Fortführung als Nachlassinsolvenzverfahren .....	973
b) Muster: Überleitungsbeschluss zum Nachlassinsolvenzverfahren .....	974
c) Tod des Schuldners nach Insolvenzantragstellung .....	975
6. Besonderheiten in der Verfahrensabwicklung .....	975
a) Besonderheiten bei den Gläubigerversammlungen .....	975
b) Masseverbindlichkeiten und Insolvenzforderungen .....	975
aa) Die Masseverbindlichkeiten des § 324 InsO .....	976
bb) Die Insolvenzforderungen des § 327 InsO .....	976
c) Die Beendigung des Nachlassinsolvenzverfahrens .....	976
d) Besonderheiten im Insolvenzplanverfahren .....	977
e) Besonderheiten bei gleichzeitiger Insolvenz des Erben .....	977
II. Besonderheiten im materiellen Insolvenzrecht .....	978
1. Die Bestimmung der Insolvenzmasse .....	978
2. Anfechtung von Rechtshandlungen .....	979
3. Rückschlagsperre gegen Zwangsvollstreckungen in den Nachlass .....	979
4. Ansprüche zwischen Erben und Nachlass .....	980

## Teil 8. **Besonderheiten der Genossenschaftsinsolvenz**

Kapitel 1. Grundstrukturen der Genossenschaftsinsolvenz .....	982
I. Die wirtschaftliche Bedeutung der Genossenschaft .....	982
1. Rechtsnatur und Ausprägungen der Genossenschaft im Wirtschaftsleben .....	982
2. Die Bedeutung der Genossenschaft in den neuen Bundesländern .....	982
II. Rechtsquellen zur Genossenschaftsinsolvenz .....	983
1. Die insolvenzrechtlichen Regelungen des Genossenschaftsgesetzes .....	983
2. Anwendung von Insolvenzordnung und Genossenschaftsgesetz .....	984
Kapitel 2. Besonderheiten des Genossenschaftsinsolvenzverfahrens .....	985
I. Besonderheiten des Regelinssolvenzverfahrens .....	985
1. Die Genossenschaft im Insolvenzeröffnungsverfahren .....	985
a) Insolvenzantrag, Antragsrecht und Antragspflicht .....	985
b) Insolvenzgründe bei der Genossenschaft .....	986
2. Besonderheiten des eröffneten Insolvenzverfahrens .....	986
a) Unmittelbare Folgen der Insolvenzeröffnung .....	986
b) Die Rechtsstellung der genossenschaftlichen Organe .....	987
aa) Die Befugnisse der Generalversammlung .....	987
bb) Pflichten und Rechte des Vorstands und des Aufsichtsrats .....	988

## Inhaltsverzeichnis

---

c) Die Rechtsstellung des einzelnen Genossen .....	988
d) Die Bestellung eines Gläubigerausschusses .....	989
II. Besonderheiten bei Insolvenzplan und Eigenverwaltung .....	989
1. Besonderheiten des Insolvenzplanverfahrens .....	989
2. Besonderheiten bei Eigenverwaltung .....	990
Kapitel 3. Die Nachschusspflicht der Genossen .....	991
I. Grundlagen zur Nachschusspflicht .....	991
1. Die Haftungsverfassung der Genossenschaft .....	991
a) Die Genossenschaft als juristische Person mit personaler Innenhaftung .....	991
b) Bestimmung einer Nachschusspflicht im Statut nach § 6 Nr. 3 GenG .....	991
2. Die Voraussetzungen der Nachschusspflicht nach § 105 GenG .....	992
a) Eröffnung des Insolvenzverfahrens .....	992
b) Ausfall der Massegläubiger oder der Insolvenzgläubiger ..	992
3. Die nachschusspflichtigen Genossen .....	993
a) Mitgliedschaft im Zeitpunkt der Insolvenzeröffnung .....	993
b) Die Fiktion des Nichtausscheidens nach § 75 GenG .....	994
c) Nachschusspflicht der Erben nach § 77 GenG .....	994
d) Die Nachschusspflicht ausgeschiedener Genossen nach § 115b GenG .....	994
II. Das Verfahren der Feststellung und der Vollstreckbarkeit .....	995
1. Das Grundsystem der Berechnung und Einforderung der Nachschüsse .....	995
2. Die Vorschussberechnung des Insolvenzverwalters .....	996
a) Die Pflicht des Insolvenzverwalters zur Einforderung .....	996
b) Der Antrag auf Vollstreckbarerklärung der Vorschussberechnung .....	996
c) Muster: Vorschussberechnung mit Antrag auf Vollstreckbarerklärung .....	997
3. Der gerichtliche Erklärungstermin nach § 108 GenG .....	998
a) Der Zweck des Termins .....	998
b) Einberufung durch das Insolvenzgericht .....	998
c) Muster: Terminsbestimmung nach § 107 GenG .....	999
d) Muster: Ladung zum Erklärungstermin .....	1000
e) Der Ablauf des Erklärungstermins .....	1000
aa) Anhörung der Beteiligten und Erhebung von Einwendungen .....	1000
bb) Beschlussfassung zur Vollstreckbarerklärung .....	1001
f) Muster: Protokoll des Erklärungstermins nach § 108 GenG .....	1001
4. Die Zwangsvollstreckung durch den Insolvenzverwalter .....	1003
a) Die Vollstreckbarerklärung als Vollstreckungstitel nach § 109 Abs. 2 GenG .....	1003
b) Abtretbarkeit des Anspruchs nach § 108a GenG .....	1003
c) Abschluss eines Vergleichs zur Nachschusspflicht nach § 112a GenG .....	1003
5. Die Anfechtungsklage nach § 111 GenG .....	1004
6. Zusatzberechnung und Nachschussberechnung nach §§ 113, 114 GenG .....	1004

## Inhaltsverzeichnis

7. Die Verteilung der Nachschüsse an die Gläubiger nach § 115 GenG .....	1004
a) Verteilung nach Schlussverteilung des Insolvenzverfahrens .....	1004
b) Verteilung mit Abschlagsverteilung nach § 115a GenG .....	1005

### Teil 9.

#### Vergütung im Insolvenzverfahren und Kosten des Insolvenzverfahrens

Kapitel 1. Vergütung im Insolvenzverfahren .....	1009
I. Grundlagen zur Vergütung des Insolvenzverwalters .....	1009
1. Rechtsgrundlagen zum Vergütungsrecht .....	1009
2. Die Insolvenzrechtliche Vergütungsverordnung .....	1011
3. Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses .....	1012
4. Weitere Vergütungen im Insolvenzverfahren .....	1012
II. Die Bestimmung der Vergütung des Insolvenzverwalters .....	1013
1. Grundsystem der Vergütungsgewährung .....	1013
2. Die Bestimmung der Insolvenzmasse .....	1014
3. Regelvergütung nach § 2 InsVV und Mindestvergütung .....	1018
4. Erhöhung oder Kürzung der Vergütung .....	1021
a) Typisierung der Erhöhungs- und Kürzungskriterien .....	1021
b) Erhöhungskriterien nach § 3 Abs. 1 InsVV .....	1022
c) Kürzung der Vergütung nach § 3 Abs. 2 InsVV .....	1027
5. Die Delegation einzelner Aufgaben durch den Insolvenzverwalter .....	1028
a) Die Zulässigkeit der Beschäftigung von Hilfskräften .....	1028
b) Die Dokumentationspflicht nach § 8 Abs. 2 InsVV .....	1029
c) Die vergütungsrechtlichen Folgen der Delegation .....	1029
d) Die zulässige Entnahme eigener Gebühren nach § 5 I nsVV .....	1029
6. Auslagenersatz und Umsatzsteuer .....	1030
III. Das Verfahren der Vergütungsfestsetzung .....	1032
1. Antrag auf Festsetzung der Vergütung .....	1032
2. Muster: Antrag auf Festsetzung der Vergütung des Insolvenzverwalters .....	1032
3. Beschluss des Insolvenzgerichts .....	1035
4. Muster: Beschluss über der Festsetzung der Vergütung des Insolvenzverwalters .....	1036
5. Vorschuss auf die Vergütung .....	1038
6. Muster: Beschluss zur Gestattung der Entnahme eines Vorschusses auf die Vergütung des Insolvenzverwalters .....	1039
7. Rechtsmittel gegen die Vergütungsfestsetzung .....	1040
IV. Die Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters .....	1041
1. Grundsätze zur Vergütung .....	1041
2. Bestimmung der Insolvenzmasse .....	1042
a) Ist-Masse als Berechnungsgrundlage .....	1042
b) Vermögenswerte mit Fremdrechten .....	1042
c) Liquidations- und Fortführungswert .....	1043
d) Der Zeitpunkt der Bewertung .....	1044
e) Die Grundlagen der Bewertung .....	1044
f) Anfechtungsansprüche .....	1044
g) Die Nichtberücksichtigung bei bloßer Besitzüberlassung ..	1044
h) Die nachträgliche Änderung der Vergütung nach § 63 Abs. 3 Satz 4 InsO mit § 11 Abs. 2 InsVV .....	1045

## Inhaltsverzeichnis

---

i) Analoge Anwendung der Tatbestände des § 1 Abs. 2 InsVV .....	1045
3. Angemessener Anteil der Vergütung des Insolvenzverwalters .. a) Bruchteil von 25 Prozent .....	1045
b) Erhöhung oder Kürzung entsprechend § 3 InsVV .....	1046
4. Auslagenersatz und Umsatzsteuer .....	1047
5. Verfahren der Vergütungsfestsetzung .....	1047
6. Muster: Antrag auf Festsetzung der Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters .....	1049
V. Vergütung in besondere Verfahrensarten .....	1051
1. Vergütung eines Sonderverwalters .....	1051
2. Vergütung bei Nachtragsverteilung .....	1051
3. Vergütung bei Überwachung eines Insolvenzplans .....	1052
4. Vergütung des Sachwalters bei Eigenverwaltung .....	1052
a) Der Sachwaltung im eröffnete Eigenverwaltungsverfahren ..	1052
b) Die Vergütung des vorläufigen Sachwalters .....	1053
c) Die Vergütung in sogenannten atypisch verlaufenden Verfahren .....	1054
5. Vergütung des Treuhänders im Restschuldbefreiungsverfahren	1054
6. Vergütung des Treuhänders im Verbraucherinsolvenzverfahren .....	1055
a) Vereinfachtes Insolvenzverfahren bis 30.6.2014 beantragt ..	1055
b) Vergütung in den seit 1.7.2014 beantragten Verfahren ..	1056
c) Der vorläufige Treuhänder oder Insolvenzverwalter .....	1056
VI. Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses .....	1056
1. Rechtsgrundlage der Vergütung .....	1056
2. Höhe der Vergütung .....	1057
3. Auslagen und Umsatzsteuer .....	1058
4. Festsetzung der Vergütung .....	1058
5. Muster: Beschluss über die Festsetzung der Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses .....	1058
Kapitel 2. Gerichtskosten des Insolvenzverfahrens .....	1060
I. Kostenschuldner, Gegenstandswert und Kostenansatz .....	1060
1. Gerichtskosten und Kostenfreiheit .....	1060
2. Kostenschuldner .....	1061
3. Gegenstandswert und Fälligkeit der Gebühren .....	1062
4. Zeitpunkt des Kostenansatzes und Kostenvorschuss .....	1063
a) Zuständigkeit des Kostenbeamten .....	1063
b) Rechtsmittel gegen den Kostenansatz .....	1064
c) Muster: Beschluss über die Zurückweisung der Erinnerung gegen den Kostenansatz .....	1064
d) Gebühren- und Auslagenvorschuss .....	1065
e) Muster: Kostenrechnung im Insolvenzverfahren .....	1066
5. Massekostenvorschuss .....	1067
II. Die Gebührentatbestände des Gerichtskostengesetzes .....	1067
1. Das System der Gebührentatbestände .....	1067
2. Die Antragsgebühr im Eröffnungsverfahren .....	1067
a) Höhe und Abgeltungsumfang der Antragsgebühr .....	1067
b) Mehrere Insolvenzanträge gegen einen Schuldner .....	1068
c) Verbindung mehrerer Anträge .....	1068
d) Antrag eines Gläubigers gegen mehrere Schuldner .....	1068
3. Verfahrensgebühr des eröffneten Insolvenzverfahrens .....	1069

## Inhaltsverzeichnis

4. Gebühr für besonderen Prüfungstermin .....	1069
5. Besondere gerichtliche Verfahren innerhalb des Insolvenzverfahrens .....	1070
a) Zwangsvorsteigerung und Zwangsverwaltung .....	1070
b) Abnahme der eidesstattlichen Versicherung .....	1070
c) Verfahren der Nachtragsverteilung .....	1070
d) Gerichtliches Schuldenbereinigungsverfahren .....	1070
e) Verfahren der Restschuldbefreiung .....	1070
f) Insolvenzplanverfahren .....	1070
6. Gebühren im Beschwerdeverfahren .....	1071
7. Weitere gebührenfreie Nebengeschäfte .....	1072
a) Eintragungen in Grundbuch, Handelsregister .....	1072
b) Abschriften aus dem Schuldnerverzeichnis .....	1072
c) Erteilung vollstreckbarer Ausfertigungen aus der Insolvenzabelle .....	1072
III. Die Entschädigung des Sachverständigen .....	1072
1. Grundlagen zur Bemessung der Entschädigung .....	1072
2. Verfahren der Festsetzung .....	1073
Kapitel 3. Kosten des Gerichtsvollziehers im Insolvenzverfahren .....	1074
I. Allgemeine Geltung des Gerichtsvollzieherkostengesetzes .....	1074
II. Die Gebührentatbestände des Gerichtsvollzieherkostengesetzes ..	1074
1. Allgemeine Regelungen .....	1074
a) Voraussetzungen der Tätigkeit des Gerichtsvollziehers ....	1074
b) Rechtsgrundlage der Gebühren des Gerichtsvollziehers ...	1074
c) Schreibauslagen und Wegegeld .....	1075
d) Vordruck- und Telefonauslagen .....	1075
e) Tätigwerden zur Nachtzeit, an Sonn- und Feiertagen ....	1075
2. Einzelne Gebühren im Insolvenzverfahren .....	1075
a) Siegelung der Insolvenzmasse .....	1075
b) Verhaftung und Vorführung des Schuldners .....	1076
c) Inbesitznahme der Insolvenzmasse .....	1076
Kapitel 4. Rechtsanwaltsgebühren im Insolvenzverfahren .....	1077
I. Allgemeine Geltung der Bundesrechtsanwaltsgebührenordnung ..	1077
II. Die Gebührentatbestände des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes ..	1077
1. Insolvenzeröffnungsverfahren .....	1077
a) Vertretung des Schuldners .....	1077
b) Vertretung des antragstellenden Gläubigers .....	1078
2. Insolvenzverfahren .....	1078
a) Vertretung eines Beteiligten des Insolvenzverfahrens ....	1078
b) Vertretung eines Aus-, Absonderungsberechtigten oder eines Massegläubiger .....	1078
c) Anmeldung einer Forderung zur Insolvenzabelle .....	1079
3. Besondere Verfahrensarten .....	1079
a) Insolvenzplanverfahren .....	1079
b) Schuldenbereinigung und Verbraucherinsolvenz .....	1080
c) Restschuldbefreiungsverfahren .....	1080
4. Beschwerdeverfahren .....	1080
5. Erstattung der Rechtsanwaltskosten .....	1081

## Inhaltsverzeichnis

---

### Teil 10. Internationales Insolvenzrecht

Kapitel 1. Überblick .....	1084
I. Der Begriff des Internationalen Insolvenzrechts .....	1084
II. Rechtsgrundlagen .....	1084
1. Nationales Recht .....	1084
2. Zwischenstaatliche Übereinkommen .....	1085
3. Verordnung (EU) Nr. 2015/848 .....	1085
III. Internationale Zuständigkeit der Insolvenzgerichte .....	1086
1. Nationales Recht .....	1086
2. EU-Verordnung .....	1086
Kapitel 2. Wirkungserstreckung eines ausländischen Verfahrens auf das deutsche Inland .....	1089
I. Wirkungserstreckung durch Anerkennung .....	1089
1. Allgemeines .....	1089
2. Autonomes deutsches Recht .....	1089
3. EU-Verordnung .....	1089
II. Anerkennungsvoraussetzungen .....	1090
1. Universalitätsanspruch der lex concursus .....	1090
2. Internationale Zuständigkeit des Eröffnungsgerichts .....	1090
a) Nationales Recht .....	1090
b) EU-Verordnung .....	1091
III. Verfahren der Anerkennung .....	1091
IV. Umfang der Wirkungserstreckung .....	1091
1. Verfügungsmacht des ausländischen Verwalters .....	1091
2. Vollstreckungsverbot .....	1092
3. Anfechtbarkeit von Rechtshandlungen .....	1093
4. Aufrechnung .....	1093
5. Sicherungsrechte .....	1093
6. Unterbrechung eines inländischen Zivilverfahrens .....	1093
7. Ausländische Restschuldbefreiung .....	1094
8. Gegenseitige Verträge .....	1094
9. Erstreckung der Tatbestandswirkung .....	1094
Kapitel 3. Vollstreckung ausländischer Insolvenzentscheidungen .....	1096
I. Autonomes Recht .....	1096
II. EU-Verordnung .....	1096
Kapitel 4. Beteiligung inländischer Gläubiger am ausländischen Verfahren .....	1097
I. Allgemeines .....	1097
II. Mitteilung der Verfahrenseröffnung .....	1097
III. Forderungsanmeldung .....	1097
Kapitel 5. Aufgaben des inländischen Insolvenzgerichts aufgrund einer ausländischen Verfahrenseröffnung .....	1099
I. Allgemeines .....	1099
II. Sicherungsmaßnahmen .....	1099
1. Voraussetzungen .....	1099
2. Zuständigkeit .....	1099
III. Veröffentlichungen .....	1100
1. Voraussetzungen und Modalitäten .....	1100
2. Zuständigkeit .....	1101

## Inhaltsverzeichnis

IV. Registereintragungen .....	1101
1. Voraussetzungen und Inhalt .....	1101
2. Zuständigkeit .....	1102
Kapitel 6. Inländisches Partikularinsolvenzverfahren .....	1103
I. Begriff .....	1103
II. Voraussetzungen .....	1103
1. EU-Verordnung .....	1103
2. Autonomes Recht .....	1104
3. Vermeidung eines Sekundärinsolvenzverfahrens .....	1104
III. Zuständigkeit .....	1105
IV. Antragsrecht .....	1105
1. Eigenantrag .....	1105
2. Gläubigerantrag .....	1106
V. Prüfung der Eröffnungsvoraussetzungen .....	1106
1. Eröffnungsgrund .....	1106
2. Abweisung mangels Masse .....	1107
VI. Eröffnung des Partikularinsolvenzverfahren .....	1107
1. Eröffnungsbeschluss .....	1107
a) Inhalt .....	1107
b) Muster: Eröffnungsbeschluss für ein Sekundärinsolvenzverfahren i. S. des Art. 27 EuInsVO ..	1107
2. Bekanntmachung des Eröffnungsbeschlusses .....	1109
3. Forderungsanmeldung .....	1110
4. Aussetzung der Verwertung .....	1110
5. Beteiligung des ausländischen Insolvenzverwalters .....	1111
6. Insolvenzplan und Restschuldbefreiung .....	1111
7. Erlösverteilung .....	1112
Kapitel 7. Wirkungserstreckung eines inländischen Insolvenzverfahrens im Ausland .....	1113
I. Universalitätsanspruch des deutschen Rechts .....	1113
II. Inländische Rechtsfolgen .....	1113
III. Ausländische Rechtsfolgen .....	1114
IV. Besonderheiten eines inländischen Verfahrens mit Auslandsbezug	1114
1. Begründung des Eröffnungsbeschlusses .....	1114
2. Vermeidung von Kompetenzkonflikten .....	1114
3. Ausländisches Sekundärinsolvenzverfahren .....	1115

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG